Gemeindevorstand

E I N L A D U N G

zur 65. Sitzung des Gemeindevorstandes
am Montag, 11.03.2019, 16:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. Ratsinformationsprogramm (BV-45/16-21)

2. Benennung der stellv. Einrichtungsleitung in den Kitas (BV-33/16-21)

3. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang (BV-32/16-21)

   Vergabe von Metallbauarbeiten
   Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

4. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang (BV-34/16-21)

   Vergabe von Innen-, Außenputz und Malerarbeiten

   Öffentliche Ausschreibung vom 30.01.2019

5. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für dieFeuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang (BV-35/16-21)

   Vergabe von Estrich-, Fliesen- und Plattenarbeiten
   Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

6. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, und Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang (BV-36/16-21)

   Vergabe von Fenster und Außentürarbeiten
   Öffentliche Ausschreibung vom 30.01.2019

7. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang (BV-37/16-21)

   Vergabe von Heizungsbau und Sanitärarbeiten
   Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

8. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang (BV-38/16-21)

   Vergabe von Natursteinarbeiten

   Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

9. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach (BV-46/16-21)
   Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach,
   Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang
   Vergabe von Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten
   Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

10. Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach (BV-47/16-21)
    Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach,
    Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang

    Vergabe von Maurer-Beton-Gerüstbau und Erdarbeiten
    Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

11. Jagdgenossenschaft Esch, (BV-40/16-21)
    Zuschuss für Freischneidemaßnahme und Grabenräumung,
    In der Marschbach sowie des Adenbachs

12. Ausbau Kinderbetreuung - Anbau an den Kindergarten Bermbach (BV-44/16-21)

13. Ankauf einer Teilfläche der Gemeinde (BV-43/16-21)
    Antragsteller: Frau Hildegard Trömer, In der Kling 12, Bermbach

    Grundstückseigentümer: Herr Frank Trömer, Herr Klaus Trömer,
    jeweils zur Hälfte Gemarkung: Bermbach,
    Flur 1, Flurstück 206

14. Ankauf von Wiesenland und Waldfläche im OT Esch (BV-29/16-21)

15. Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage (BV-39/16-21)
    Frau Selina Berbalk, Herrn Michael Bertancourt Ruiz, Am Mühlrain 2,
    Wüstems

16. Gebührenkalkulation Abwassserbeseitigung (BV-42/16-21)
    nach einem gesplittetem Maßstab
    Angebot Fa. Allevo

17. Breitbandausbau (BV-48/16-21)

18. Jagdhaus Niederems (BV-49/16-21)

Waldems, den 01.03.2019

gesehen: gefertigt:

Hies
Bürgermeister

Schmidt
VFA

Mündlicher Bericht	
- nichtöffentlich -	
BV-45/16-21	
Federführendes Amt	Hauptamt
Sachgebiet	Innere Verwaltung
Datum	05.03.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Ratsinformationsprogramm

Begründung:

Hies
Bürgermeister

Schmidt
VFA

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-33/16-21	
Federführendes Amt	Hauptamt
Sachgebiet	Innere Verwaltung
Datum	19.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Benennung der stellv. Einrichtungsleitung in den Kitas

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems beschloss in den Kitas eine stellvertretende Einrichtungsleitung benennen zu lassen.
Steinfischbach: Frau Julianne Müller
Niederems: Frau Marie-Luise Seel
Esch: Vorschlag kommt nach
Bermbach: Frau Elvira Dabo

Finanzielle Auswirkungen:

Begründung:

Gemäß der Rahmenrichtlinie für die Förderungsqualität von Kindern in Kindertagesstätten im Rheingau-Taunus-Kreis (Stand Juni 2018) ist bei Einrichtungen mit 40 oder mehr Plätzen die Benennung einer stellvertretenden Einrichtungsleitung vorgesehen.

Die stellvertretende Leitung trägt gemeinsam mit der Leitung die Personal- und Organisationsverantwortung einer Kita. Sie stellt gemeinsam mit der Leitung sicher, dass sich die pädagogische Arbeit an aktuellen Standards orientiert und vertritt die Leitung in deren Abwesenheit in allen Aufgabenbereichen.

Nach Rücksprache mit Frau Mörbel, RTK, ist es sinnvoll in all unseren Einrichtungen eine stellv. Leitung benennen zu lassen, damit auch ein Ansprechpartner vor Ort ist, wenn die Leitung nicht im Haus ist.

Hies
Bürgermeister

Schmidt
VFA

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-32/16-21	
Federführendes Amt	Liegenschaftsverwaltung
Sachgebiet	Sicherheit und Ordnung
Datum	19.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang

Vergabe von Metallbauarbeiten
Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems, die Metallbauarbeiten zur Errichtung einer Fahrzeughalle sowie des Haupteinganges und barrierefreier Zugang, an die Firma Volker Ott Metallbau, Jahnstraße 5, 65510 Idstein Wörsdorf zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt brutto 35.000,00 €

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechende Haushaltsmittel stehen in ausreichender höhe zur Verfügung.
Buchungsstelle: 02.03.01/ 0123/ 843 831
Buchungsstelle: 01.02.01/ 0150/ 842 851

Begründung:

Für die Errichtung der Fahrzeughalle für die Feuerwehr sowie Änderung des Gebäudezuganges und Herstellung des barrierefreien Zuganges wurden die Metallbauarbeiten als Los 6, nach VOB/ A öffentliche Ausschreibung.

Die Submission erfolgte am 30.01.2019

Für die Metallbauarbeiten wurden die Unterlagen von 1 Unternehmen angefordert und es lag zur Eröffnung 1 Angebot vor.

Gemäß des Vergabevorschlages des Büro Ehlers. Bad Camberg, ist die Firma Volker Ott Metallbau, Jahnstraße 5, 65510 Idstein Wörsdorf der einzige Anbieter und mit dem Auftrag zu betrauen.

Der Preisspiegel hat das nachfolgende Bild:

Volker Ott Auftragsnummer 50794.21 gepr. Auftragsnummer 50794.21 Null Nachlass Wertungssummer: 49.090,13 €.

Aufgrund nicht feststehender Planungen im Bereich des Zuganges und wegen nicht mehr lieferbaren Tores wurde die Vergabesumme um 15.000,00 € abgesengt.

Die Auftragssumme nach Prüfung und Wertung beträgt 35.000,00 €.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Volker Ott Jahnstraße 5, 65510 Idstein Wörsdorf zu vergeben.

Der Unterzeichnende bittet um Zustimmung zur Vorlage.

Anlage(n):
1 Scanned Document

Bürgermeister	Baum, Techn.-Angestellter

Vergabevorschlag

Gemeinde Waldems

Erweiterung des DGH Reichenbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ausschreibungsverfahren für die vorgenannte Baumaßnahme wurde auf der Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung durch das Planungsbüro Ehlers wurde auf den nachfolgend ausgeführten Plattformen

Hessische Ausschreibungsdatenbank

am 19. Dezember 2018 veranlasst. Der Versand der Ausschreibungsunterlagen erfolgte ebenfalls durch das Planungsbüro Ehlers.

Die Verdingungsunterlagen wurden von 1 Unternehmen angefordert. Aus der „Niederschrift über die Eröffnung der Angebote (313) geht hervor, dass bis zum Submissionstermin am 30. Januar 2019 um 13.00 Uhr 1 Unternehmen ein Angebot einreichte.

Am Eröffnungstermin nahmen 0 Vertreter der bietenden Firma teil.

Die Eröffnung wurde um 13.45 Uhr geschlossen.

Die Angebotsschreiben (213) aller 1 Angebote sind durch einen Lochstempel „Gemeinde Waldems 30°01°19“ gekennzeichnet.

SUBMISSION

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Metallbau Volker Ott**	**Idstein**	**50.794,21**		

Formelle Prüfung der Angebote

Bei der Durchsicht zur Prüfung wurde Folgendes festgestellt.

Nach der formellen Prüfung verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

EIGNUNG DER BIETER

Nach der rechnerischen Überprüfung der Angebote kommen alle Bieter in die engere Auswahl:

lfd.Nr.	Firma	Ort
1	**Metallbau Volker Ott**	**Idstein**

PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE

Die rechnerische Überprüfung der Angebote ergibt keine Veränderung der Bieterreihenfolge.

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Metallbau Volker Ott**	**Idstein**	**49.090,13**		

Aus der vorstehenden Tabelle geht hervor, dass die **Firma Metallbau Volker Ott** die preisgünstigste Offerte unterbreitet hat.

ZUSCHLAG AUF DAS WIRTSCHAFTLICHSTE ANGEBOT

Nach Überprüfung der Angemessenheit der Preise und der zu erwartenden fachgerechten Ausführung wird empfohlen die Arbeiten zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach

an die Firma **Metallbau Volker Ott**

zu vergeben.

Für Fragen zur weiteren Abstimmung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- 1 Angebot – Original
- Preisspiegel

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-34/16-21	
Federführendes Amt	Liegenschaftsverwaltung
Sachgebiet	Sicherheit und Ordnung
Datum	19.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang

Vergabe von Innen-, Außenputz und Malerarbeiten

Öffentliche Ausschreibung vom 30.01.2019

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems, die Innen-, Außenputz und Malerarbeiten zur Errichtung einer Feuerwehrfahrzeughalle, sowie die Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang an die Firma Malergeschäft M. Orth, Angelstruth 6, 56479 Seck Westerwald , zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt: 25.584,49 €

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechende Haushaltsmittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung
Buchungsstelle: 02.03.01/ 0123/ 843 831
Buchungsstelle: 01.02.01./ 0150/ 842 851

Begründung:

Für die Errichtung der Fahrzeughalle für die Feuerwehr sowie Änderung des Gebäudezuganges und Herstellung des barrierefreien Zuganges wurden die Innen-, Außenputz und Malerarbeiten als Los 3, nach VOB/ A öffentlich ausgeschrieben.

Die Submission erfolgte am 30.01.2019

Für die Innen-, Außenputz und Malerarbeiten wurden die Unterlagen von 2 Unternehmen angefordert und es lagen zur Eröffnung 2 Angebote vor.

Der Preisspiegel hat nachfolgendes Bild:

Firma	Auftragssumme	Geprüfte Auftragssumme	Nachlass	Wertungssumme
Firma M. Orth GmbH	33.722,82 €	33.722,82 €	3 %	25.584,49 €
Firma H. Großbach	47.841,39 €	47.841,39 €	0%	40.691,28 €

Die Auftragssumme nach Prüfung beträgt brutto: 25.584,49 €.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Malerbetrieb Orth, Angelstruth 6, 56479 Seck Westerwald zu vergeben.

Der Unterzeichnende bittet um Zustimmung zur Vorlage.

Anlage(n):
1 Scanned Document

Bürgermeister	Baum, Techn.-Angestellter

Vergabevorschlag

Gemeinde Waldems

Erweiterung des DGH Reichenbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ausschreibungsverfahren für die vorgenannte Baumaßnahme wurde auf der Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung durch das Planungsbüro Ehlers wurde auf den nachfolgend ausgeführten Plattformen

Hessische Ausschreibungsdatenbank

am 19. Dezember 2018 veranlasst. Der Versand der Ausschreibungsunterlagen erfolgte ebenfalls durch das Planungsbüro Ehlers.

Die Verdingungsunterlagen wurden von 2 Unternehmen angefordert. Aus der „Niederschrift über die Eröffnung der Angebote (313) geht hervor, dass bis zum Submissionstermin am 30. Januar 2019 um 13.00 Uhr 2 Unternehmen ein Angebot einreichten.

Am Eröffnungstermin nahmen 0 Vertreter der bietenden Firmen teil.

Die Eröffnung wurde um 13.20 Uhr geschlossen.

Die Angebotsschreiben (213) aller 2 Angebote sind durch einen Lochstempel „Gemeinde Waldems 30°01°19“ gekennzeichnet.

SUBMISSION

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Fa. M. Orth GmbH**	**Seck**	**33.722,82**		**3**
2	**Fa. H. Grußbach**	**Waldems**	**47.841,39**		

Formelle Prüfung der Angebote

Bei der Durchsicht zur Prüfung wurde Folgendes festgestellt.

Nach der formellen Prüfung verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

EIGNUNG DER BIETER

Nach der rechnerischen Überprüfung der Angebote kommen alle Bieter in die engere Auswahl:

lfd.Nr.	Firma	Ort
1	**Fa. M. Orth GmbH**	**Seck**
2	**Fa. H. Grußbach**	**Waldems**

PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE

Die rechnerische Überprüfung der Angebote ergibt keine Veränderung der Bieterreihenfolge.

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Fa. M. Orth GmbH**	**Seck**	**25.584,49**	**Skonto abgezogen**	**3**
2	**Fa. H. Großbach**	**Waldems**	**40.691,28**		

Aus der vorstehenden Tabelle geht hervor, dass die **Firma M. Orth GmbH** die preisgünstigste Offerte unterbreitet hat.

ZUSCHLAG AUF DAS WIRTSCHAFTLICHSTE ANGEBOT

Nach Überprüfung der Angemessenheit der Preise und der zu erwartenden fachgerechten Ausführung wird empfohlen die Arbeiten zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach

an die Firma **M. Orth GmbH**

zu vergeben.

Für Fragen zur weiteren Abstimmung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- 2 Angebote – Original
- Preisspiegel

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-35/16-21	
Federführendes Amt	Liegenschaftsverwaltung
Sachgebiet	Sicherheit und Ordnung
Datum	19.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für dieFeuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang

Vergabe von Estrich-, Fliesen- und Plattenarbeiten
Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems, die Estrich-, Fliesen-, und Plattenarbeiten zur Errichtung einer Feuerwehrfahrzeughalle sowie Verlegung des Haupteinganges und barrierefreien Zugang an die Firma Team Simon GmbH u. Co. KG, Lohnstraße 11 a, 35398 Gießen, zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt brutto: 21.971,74 €

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechende Haushaltsmittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Buchungsstelle: 02.03.01/ 0123/ 841 831
Buchungsstelle: 01.02.01/ 0150/ 842 851

Begründung:

Für die Errichtung der Fahrzeughalle für die Feuerwehr sowie Änderung des Haupteinganges und Herstellung des barrierefreien Zuganges, wurden die Estrich-, Fliesen-, und Plattenarbeiten, als Los 4, nach VOB/ A öffentlich ausgeschrieben.

Die Submission erfolgte am 30.01.2019.

Für die Estrich-, Fliesen-, und Plattenarbeiten wurden die Unterlagen von 2 Unternehmen angefordert und es lagen zur Eröffnung 2 Angebote vor.

Gemäß Vergabevorschlag des Planungsbüros Ehlers, Bad Camberg, ist die Firma TEAM Simon GmbH & Co. KG, Lahnstraße 11 a, 35398 Gießen, der preisgünstigste Bieter.

Der Preisspiegel hat nachfolgendes Bild:

Firma	Auftragssumme	Geprüfte Auftragssumme	Nachlass	Wertungssumme
Firma TEAM Simon GmbH	23.494,94 €	23.494,44 €	0%	21.971,74 €
Firma Erwe	33.263,83 €	33.263,83 €	0%	32.738,85 €

Die Auftragssumme nach Prüfung beträgt brutto: 21.971,74 €. Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen den Auftrag an die Firma TEAM Simon GmbH & Co. KG, Lahnstraße 11 a, 35398 Gießen, zu vergeben.

Der Unterzeichnende bittet den Gemeindevorstand um Zustimmung.

Anlage(n):
1 Scanned Document

_____	_____
Bürgermeister	Baum, Techn.-Angestellter

Vergabevorschlag

Gemeinde Waldems

Erweiterung des DGH Reichenbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ausschreibungsverfahren für die vorgenannte Baumaßnahme wurde auf der Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung durch das Planungsbüro Ehlers wurde auf den nachfolgend ausgeführten Plattformen

Hessische Ausschreibungsdatenbank

am 19. Dezember 2018 veranlasst. Der Versand der Ausschreibungsunterlagen erfolgte ebenfalls durch das Planungsbüro Ehlers.

Die Verdingungsunterlagen wurden von 2 Unternehmen angefordert. Aus der „Niederschrift über die Eröffnung der Angebote (313) geht hervor, dass bis zum Submissionstermin am 30. Januar 2019 um 13.00 Uhr 2 Unternehmen ein Angebot einreichten.

Am Eröffnungstermin nahmen 0 Vertreter der bietenden Firmen teil.

Die Eröffnung wurde um 13.30 Uhr geschlossen.

Die Angebotsschreiben (213) aller 2 Angebote sind durch einen Lochstempel „Gemeinde Waldems 30°01°19" gekennzeichnet.

SUBMISSION

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Fa. Team Simon GmbH**	**Gießen**	**23.494,94**		
2	**Fa. H. Erwe**	**Idstein-Walsdorf**	**33.263,83**		

Formelle Prüfung der Angebote

Bei der Durchsicht zur Prüfung wurde Folgendes festgestellt.

Nach der formellen Prüfung verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

EIGNUNG DER BIETER

Nach der rechnerischen Überprüfung der Angebote kommen alle Bieter in die engere Auswahl:

lfd.Nr.	Firma	Ort
1	**Fa. Team Simon GmbH**	**Gießen**
2	**Fa. H. Erwe**	**Idstein-Walsdorf**

PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE

Die rechnerische Überprüfung der Angebote ergibt keine Veränderung der Bieterreihenfolge.

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Fa. Team Simon GmbH**	**Gießen**	**21.971,74**		
2	**Fa. H. Erwe**	**Idstein-Walsdorf**	**32.738,85**		

Aus der vorstehenden Tabelle geht hervor, dass die **Firma Team Simon GmbH** die preisgünstigste Offerte unterbreitet hat.

ZUSCHLAG AUF DAS WIRTSCHAFTLICHSTE ANGEBOT

Nach Überprüfung der Angemessenheit der Preise und der zu erwartenden fachgerechten Ausführung wird empfohlen die Arbeiten zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach

an die Firma **Team Simon GmbH**

zu vergeben.

Für Fragen zur weiteren Abstimmung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- 2 Angebote – Original
- Preisspiegel

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-36/16-21	
Federführendes Amt	Liegenschaftsverwaltung
Sachgebiet	Sicherheit und Ordnung
Datum	20.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, und Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang

Vergabe von Fenster und Außentürarbeiten
Öffentliche Ausschreibung vom 30.01.2019

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems, die Fenster und Außentürarbeiten zur Errichtung einer Fahrzeughalle sowie der Verlegung des Haupteinganges und barrierefreien Zugang, an die Firma Andreas Kopp , Hofgasse 13, 65529 Waldems zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt brutto: 6.832,98 €

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechende Haushaltsmittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Buchungsstelle: 02.03.01/ 0123/ 843 831
Buchungsstelle: 01.02.01/ 0150/ 842 851

Begründung:

Für die Errichtung der Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach sowie Änderung des Hauteinganges und Herstellung des barrierefreien Zuganges, als Los 5, nach VOB/ A öffentlich ausgeschrieben.

Die Submission erfolgte am 30.01.2019.

Für die Fenster und Außentürarbeiten lag zur Eröffnung ein Angebot vor.

Gemäß Vergabevorschlag des Planungsbüros Ehlers, Bad Camberg ist die Schreinerei Andreas Kopp, Hofasse 13, 65529 Waldems der preisgünstigste Anbieter.

Der Preisspiegel hat nachfolgendes Bild:

Firma	Auftragssumme	Geprüfte Auftragssumme	Nachlass	Wertungssumme

Schreinerei Andreas Kopp	7.213,78 €	7213,78 €	0 %	6.832,98

Die Auftragssumme nach Prüfung beträgt brutto: 6.832,98 €.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen den Auftrag an die Firma Andreas Kopp, Hofgasse 13, 65529 Waldems, zu vergeben.

Der Unterzeichnende bittet den Gemeindevorstand um Zustimmung zur Vorlage.

Anlage(n):
1 Scanned Document

_____ _____

Bürgermeister Baum, Techn.-Angestellter

Vergabevorschlag

Gemeinde Waldems

Erweiterung des DGH Reichenbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ausschreibungsverfahren für die vorgenannte Baumaßnahme wurde auf der Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung durch das Planungsbüro Ehlers wurde auf den nachfolgend ausgeführten Plattformen

Hessische Ausschreibungsdatenbank

am 19. Dezember 2018 veranlasst. Der Versand der Ausschreibungsunterlagen erfolgte ebenfalls durch das Planungsbüro Ehlers.

Die Verdingungsunterlagen wurden von 1 Unternehmen angefordert. Aus der „Niederschrift über die Eröffnung der Angebote (313) geht hervor, dass bis zum Submissionstermin am 30. Januar 2019 um 13.00 Uhr 1 Unternehmen ein Angebot einreichte.

Am Eröffnungstermin nahmen 0 Vertreter der bietenden Firma teil.

Die Eröffnung wurde um 13.35 Uhr geschlossen.

Die Angebotsschreiben (213) aller 1 Angebote sind durch einen Lochstempel „Gemeinde Waldems 30°01°19“ gekennzeichnet.

SUBMISSION

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Schreinerei A.Kopp**	**Waldems**	**7.213,78**		

Formelle Prüfung der Angebote

Bei der Durchsicht zur Prüfung wurde Folgendes festgestellt.

Nach der formellen Prüfung verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

EIGNUNG DER BIETER

Nach der rechnerischen Überprüfung der Angebote kommen alle Bieter in die engere Auswahl:

lfd.Nr.	Firma	Ort
1	**Schreinerei A. Kopp**	**Waldems**

PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE

Die rechnerische Überprüfung der Angebote ergibt keine Veränderung der Bieterreihenfolge.

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Schreinerei A.Kopp**	**Waldems**	**6.832,98**		

Aus der vorstehenden Tabelle geht hervor, dass die **Firma Schreinerei A. Kopp** die preisgünstigste Offerte unterbreitet hat.

ZUSCHLAG AUF DAS WIRTSCHAFTLICHSTE ANGEBOT

Nach Überprüfung der Angemessenheit der Preise und der zu erwartenden fachgerechten Ausführung wird empfohlen die Arbeiten zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach

an die Firma **Schreinerei A. Kopp**

zu vergeben.

Für Fragen zur weiteren Abstimmung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- 1 Angebot - Original
- Preisspiegel

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-37/16-21	
Federführendes Amt	Liegenschaftsverwaltung
Sachgebiet	Sicherheit und Ordnung
Datum	20.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang

Vergabe von Heizungsbau und Sanitärarbeiten
Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems die Heizungs- und Sanitärarbeiten zur Errichtung einer Fahrzughalle sowie Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang, an die Firma Christian Holzinger GmbH, In der Marschbach 18, 65529 Waldems Esch, zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt brutto 13.063,78 €

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechende Haushaltsmittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Buchungsstelle: 02.03.01/ 0123/ 843 831
Buchungsstelle: 01.02.01/ 0150/ 842 851

Begründung:

Für die Errichtung der Fahrzeughalle für die Feuerwehr sowie Änderung des Gebäudezuganges und Herstellung des barrierefreien Zuganges wurde die Heizungsbau- und Sanitärarbeiten, Los 7, nach VOB/ A öffentlich ausgeschrieben.

Die Submission erfolgte am 30.01.2019.

Für die Heizungsbau- und Sanitärarbeiten wurde von zwei Unternehmen die Unterlagen angefordert und es lag zur Eröffnung ein Angebot vor. Ein weiteres Angebot wurde am 31.01.2019 verspätet eingereicht, dadurch jedoch nicht mehr gewertet.

Gemäß Vergabevorschlag des Planungsbüros Ehlers, Bad Camberg ist die Firma Christian Holzinger, In der Marschbach 18, 65529 Waldems Esch der preisgünstigste Anbieter.

Der Preisspiegel hat nachfolgendes Bild:

Firma	Auftragssumme	Geprüfte Auftragssumme	Nachlass	Wertungssumme

Firma Holzinger	13.966,42 €	13.966,42 €	3 %	13.063,78 €

Die Auftragssumme nach Prüfung und Wertung beträgt brutto 13.063,78 €.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen den Auftrag an die Firma Christian Holzinger GmbH, In der Marschbach 18, 65529 Waldems zu vergeben.

Der Unterzeichnende bittet den Gemeindevorstand um Zustimmung zur Vorlage.

Anlage(n):
1 Scanned Document

Bürgermeister	Baum, Techn.-Angestellter

Vergabevorschlag

Gemeinde Waldems

Erweiterung des DGH Reichenbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ausschreibungsverfahren für die vorgenannte Baumaßnahme wurde auf der Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung durch das Planungsbüro Ehlers wurde auf den nachfolgend ausgeführten Plattformen

Hessische Ausschreibungsdatenbank

am 19. Dezember 2018 veranlasst. Der Versand der Ausschreibungsunterlagen erfolgte ebenfalls durch das Planungsbüro Ehlers.

Die Verdingungsunterlagen wurden von 2 Unternehmen angefordert. Aus der „Niederschrift über die Eröffnung der Angebote (313) geht hervor, dass bis zum Submissionstermin am 30. Januar 2019 um 13.00 Uhr 1 Unternehmen ein Angebot einreichte.

Am Eröffnungstermin nahmen 0 Vertreter der bietenden Firmen teil.

Die Eröffnung wurde um 13.55 Uhr geschlossen.

Die Angebotsschreiben (213) aller 1 Angebote sind durch einen Lochstempel „Gemeinde Waldems 30°01°19“ gekennzeichnet.

SUBMISSION

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Fa. Holzinger GmbH**	**Waldems**	**13.966,42**		**3**

Formelle Prüfung der Angebote

Bei der Durchsicht zur Prüfung wurde Folgendes festgestellt.

Nach der formellen Prüfung verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

EIGNUNG DER BIETER

Nach der rechnerischen Überprüfung der Angebote kommen alle Bieter in die engere Auswahl:

lfd.Nr.	Firma	Ort
1	**Fa. Holzinger GmbH**	**Waldems**

PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE

Die rechnerische Überprüfung der Angebote ergibt keine Veränderung der Bieterreihenfolge.

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Fa. Holzinger GmbH**	**Waldems**	**13.063,78**	**Skonto abgezogen**	**3**

Aus der vorstehenden Tabelle geht hervor, dass die **Firma Holzinger GmbH** die preisgünstigste Offerte unterbreitet hat.

ZUSCHLAG AUF DAS WIRTSCHAFTLICHSTE ANGEBOT

Nach Überprüfung der Angemessenheit der Preise und der zu erwartenden fachgerechten Ausführung wird empfohlen die Arbeiten zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach

an die Firma **Holzinger GmbH**

zu vergeben.

Für Fragen zur weiteren Abstimmung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- 1 Angebot – Original; 1 Angebot ungeöffnet – verspätet abgegeben
- Preisspiegel

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-38/16-21	
Federführendes Amt	Liegenschaftsverwaltung
Sachgebiet	Sicherheit und Ordnung
Datum	20.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach, Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang

Vergabe von Natursteinarbeiten

Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems, die Natursteinarbeiten zur Errichtung einer Feuerwehrfahrzeughalle sowie Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang, die Steinmetze Marco Theil und Richard Brain GbR, Hofgasse 12, 65529 Waldems, zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt brutto: 14.216,76 €

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechende Mittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Buchungsstelle: 02.03.01/ 0123/ 843 831
Buchungsstelle: 01.02.01/ 0150/ 842 851

Begründung:

Für die Errichtung der Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, sowie die Änderung des Gebäudezuganges und Herstellung des barrierefreien Zuganges wurden die Natursteinarbeiten, als Los 8, nach VOB/ A öffentlich ausgeschrieben.

Die Submission erfolgte am 30.01.2019

Für die Natursteinarbeiten lag zur Eröffnung 1 Angebot vor.

Gemäß Vergabevorschlag des Planungsbüros Ehlers, Bad Camberg ist die Firma Die Steinmetze Marco Theil und Richard Brain GbR, Hofgasse 12, 65529 Waldems der preisgünstigste Anbieter.

Der Preisspiegel hat nachfolgendes Bild:

Firma	Auftragssumme	Geprüfte Auftragssumme	Nachlass	Wertungssumme

Die Steinmetze GbR	43.289,08 €	43.289,08 €	0 %	14.216,76 €

Die Auftragssumme nach Prüfung und Wertung beträgt brutto: 14.216,76 €.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Die Steinmetze , Marco Theil und Richard Brain GbR, Hofgasse 12, 65529 Waldems, zu vergeben.

Der Unterzeichnende bittet den Gemeindevorstand um Zustimmung.

Anlage(n):
1 Scanned Document

Bürgermeister	Baum, Techn.-Angestellter

Vergabevorschlag

Gemeinde Waldems

Erweiterung des DGH Reichenbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ausschreibungsverfahren für die vorgenannte Baumaßnahme wurde auf der Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung durch das Planungsbüro Ehlers wurde auf den nachfolgend ausgeführten Plattformen

Hessische Ausschreibungsdatenbank

am 19. Dezember 2018 veranlasst. Der Versand der Ausschreibungsunterlagen erfolgte ebenfalls durch das Planungsbüro Ehlers.

Die Verdingungsunterlagen wurden von 1 Unternehmen angefordert. Aus der „Niederschrift über die Eröffnung der Angebote (313) geht hervor, dass bis zum Submissionstermin am 30. Januar 2019 um 13.00 Uhr 1 Unternehmen ein Angebot einreichten.

Am Eröffnungstermin nahmen 0 Vertreter der bietenden Firmen teil.

Die Eröffnung wurde um 14.05 Uhr geschlossen.

Die Angebotsschreiben (213) aller 1 Angebote sind durch einen Lochstempel „Gemeinde Waldems 30°01°19" gekennzeichnet.

SUBMISSION

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Die Steinmetze Theil u.Brain GbR**	**Waldems**	**43.289,08**		

Formelle Prüfung der Angebote

Bei der Durchsicht zur Prüfung wurde Folgendes festgestellt.

Nach der formellen Prüfung verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

EIGNUNG DER BIETER

Nach der rechnerischen Überprüfung der Angebote kommen alle Bieter in die engere Auswahl:

lfd.Nr.	Firma	Ort
1	**Die Steinmetze Theil u.Brain GbR**	**Waldems**

PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE

Die rechnerische Überprüfung der Angebote ergibt keine Veränderung der Bieterreihenfolge.

lfd. Nr.	Firma	Ort	Angebotssumme in € brutto	Bemerkung	Nachlass %
1	**Die Steinmetze Theil u.Brain GbR**	**Waldems**	**14.216,76**		

Aus der vorstehenden Tabelle geht hervor, dass die **Firma Die Steinmetze Theil u.Brain GbR** die preisgünstigste Offerte unterbreitet hat.

ZUSCHLAG AUF DAS WIRTSCHAFTLICHSTE ANGEBOT

Nach Überprüfung der Angemessenheit der Preise und der zu erwartenden fachgerechten Ausführung wird empfohlen die Arbeiten zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach

an die Firma **Die Steinmetze Theil u. Brain GbR**

zu vergeben.

Für Fragen zur weiteren Abstimmung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- 1 Angebot – Original
- Preisspiegel

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-46/16-21	
Federführendes Amt	Liegenschaftsverwaltung
Sachgebiet	Sicherheit und Ordnung
Datum	05.03.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach
Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang
Vergabe von Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten
Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems, die Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten des Haupteinganges und barrierefreier Zugang, an die Fa. GM Bedachung, Gunnar Maurer, Obergasse 11, 65529 Waldems zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt brutto: 15.859,99 €

Deckungsvorschlag:
Mittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung
Buchungsstelle: 02.03.01./00123.843831
01.02.01./00150.842851

Finanzielle Auswirkungen:

Begründung:

Für die Errichtung der Fahrzeughalle für die Feuerwehr sowie Änderung des Gebäudezuganges und Herstellung eines barrierenarmen Zuganges wurden die Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten, als Los 2 nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben.
Die Submission erfolgte am 30.01.2019.
Für die Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten wurden 2 Angebote angefordert und es lagen zur Eröffnung 2 Angebote vor.
Gemäß Vergabevorschlag des Planungsbüro Ehlers Bad Camberg ist die Fa. Gunnar Maurer Bedachungen, Obergasse 11, 65529 Waldems-Reichenbach, der preisgünstigste Anbieter.

Der Preisspiegel hat nachfolgendes Bild ergeben:

Firma	Auftragssumme	Geprüfte Auftragssumme	Nachlass	Wertungssumme
Fa. Greulich	19.256,34 €	19.256,34 €	0 %	17.292,99 €
Fa. GM Bedachung	21.433,91 €	21.433,91 €	2 %	15.859,99 €

Die Angebotssumme nach Prüfung beträgt: 15.859,99 €.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Fa. GM Bedachungen, Gunnar Maurer, Obergasse 11, 65529 Waldems, zu vergeben.

Der Unterzeichnende bittet den Gemeindevorstand um Zustimmung zur Vorlage.

Waldems, den 18.02.2019

Hies Bürgermeister	Baum Techn. Ang.

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-47/16-21	
Federführendes Amt	Liegenschaftsverwaltung
Sachgebiet	Sicherheit und Ordnung
Datum	05.03.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Reichenbach
Errichtung einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach, Verlegung des Haupteinganges und barrierefreier Zugang

Vergabe von Maurer-Beton-Gerüstbau und Erdarbeiten
Öffentliche Ausschreibung und Submission vom 30.01.2019

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems, die Maurer-Beton-Gerüstbau und Erdarbeiten, zur Errichtung einer Feuerwehrfahrzeughalle sowie Verlegung des Haupteinganges und barrierefreien Zugang, an die Fa. Metzkeit GmbH & Co. KG, Diezer Str. 50, 65556 Limburg-Staffel, zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt brutto: 110.606,69 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Mittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.
Buchungsstelle: 02.03.01/0123 843 831
01.02.01/0150 842 851

Begründung:

Für die Errichtung der Fahrzeughalle für die Feuerwehr Reichenbach sowie Änderung des Gebäudezuganges und Herstellung des barrierearmen Zuganges wurde die Maurer-Beton-Gerüstbau und Erdarbeiten, als Los 1, Erweiterter Rohbau, nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Submission erfolgte am 30.01.2019.
Für den erweiterten Rohbau wurden 3 Angebote angefordert und drei Angebote lagen bei der Eröffnung vor.

Gemäß Vergabevorschlag des Planungsbüro Ehlers Bad Camberg ist die Fa. Matzkeit GmbH & Co. KG, Diezer Str. 50, 65556 Limburg-Staffel der preisgünstigste Bieter.

Der Preisspiegel hat nachfolgendes Bild ergeben:

Firma	Auftragssumme	Geprüfte Auftragssumme	Nachlass	Wertungssumme
Fa. Matzkeit GmbH	115.845,67 €	115.845,67 €	0 %	110.606,69 €
Fa. Bialas	131.256,40 €	131.256,40 €	3 %	123.045,54 €

Fa. Stein GmbH	118.199,36 €	118.199,36 €	0 %	112.141,67 €

Die Auftragssumme nach Prüfung beträgt brutto: 110.606,69 €.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen den Auftrag an die Fa. Matzkeit GmbH & Co. KG, Diezer Str. 50, 65556 Limburg-Staffel, zu vergeben.

Der Unterzeichnende bittet den Gemeindevorstand um Zustimmung zur Vorlage.

Waldems, den 18.02.2019

Hies
Bürgermeister

Baum
Techn. Ang.

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-40/16-21	
Federführendes Amt	Hauptamt
Sachgebiet	Natur- und Landschaftspflege
Datum	25.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Jagdgenossenschaft Esch,
Zuschuss für Freischneidemaßnahme und Grabenräumung,
In der Marschbach sowie des Adenbachs

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems der Jagdgenossenschaft Esch einen anteiligen Zuschuss von 50 % in Höhe von 4875,21 €, verteilt auf die nächsten 3 Jahre, zu gewähren.
Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 9750,43 €.
Die erste Rate in Höhe von 1625,07 € kann gezahlt werden, wenn nach Ablauf des Rechnungsjahres 2020 noch entsprechende Mittel zur Verfügung stehen.
Ansonsten wird die erste Rate erst in 2021 ausgezahlt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechende Haushaltsmittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Buchungsstelle: 13.03.02/616 900/13.03.02.01/7102

Begründung:

Die Jagdgenossenschaft Esch hat am 15.02.2019 einen Antrag auf einen 50 % Zuschuss für Freischneidemaßnahmen und einer Grabenräumung in Höhe von 4875,21 € beantragt. Die Arbeiten wurden bereits vor Antragstellung und ohne jegliche Absprache mit der Gemeindeverwaltung an der Adenbach sowie in der Marschbach durchgeführt.

Die Gesamtkosten der durchgeführten Arbeiten belaufen sich auf 9750,43 €.

Die Jagdgenossenschaft Esch erhält bereits Zuschüsse für 3 weitere Maßnahmen aus der Vergangenheit

	2019	2020	2021	2022
Wegebaumaßnahme Hof Petershammer	2481,44 €	2481,44 €		
Wegebaumaßnahme Verlängerte Wiesenstr.	3000,00 €	3000,00 €		
Steinfischbacher Weg	1500,00 €	1500,00 €	1500,00 €	1500,00 €

Anlage(n):
1 Antrag Jagdgenossenschaft

Hies
Bürgermeister

Kristin Cajiao Arias
VFA

Jagdgenossenschaft Waldems-Esch

Schwalbacher Str. 45
65529 Waldems-Esch
Datum: 15.02.2019

Jagdgenossenschaft Esch Schwalbacherstraße 45 65529 Waldems

An die Gemeinde Waldems
z. H. Herrn Bgm. Hies
Schulgasse 2
65529 Waldems – Esch

Gemeindevorstand
65529 Waldems
18. FEB. 2019
B | I | II | III | IV

Heckenschnitt und Grabenräumung 2018- 2019

Sehr geehrter Herr Hies,

die Hecken in der Gemeinde Waldems- Esch sind geschnitten , außerdem wurde der Adenbach sowie die Marschbach ausgefräst.
Die Arbeiten wurden von der Fa. Löber ausgeführt, der Rechnungsbetrag beträgt 9 750,43 €

Wie mit Ihnen besprochen übernimmt die Gemeinde 50 % des Rechnungsbetrages.

Bitte überweisen Sie 4 875,21 € auf das Konto der Jagdgenossenschaft Esch.

Mit freundlichen Grüßen

W. Hahn 1 Vors.

H. Volkmar Schriftführer

Anlage: Rechnung Fa. Löber

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-44/16-21	
Federführendes Amt	Hauptamt
Sachgebiet	Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe
Datum	05.03.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Ausbau Kinderbetreuung - Anbau an den Kindergarten Bermbach

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

1. Zur Erfüllung der gesetzlich vorgegebenen Betreuung von Kindern von 1-6 Jahren, soll ein Anbau an den bestehenden Kindergarten im Ortsteil Bermbach erfolgen. Dort wird eine altersübergreifende Kindergartengruppe mit bis zu 25 Betreuungsplätzen eingerichtet.
2. Grundlage für den Anbau ist der Vorentwurf des gemeindlichen Bauamtes, der den Abriss und Ersatzneubau des bestehenden Schuppenanbaus vorsieht.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt,
    a. die notwendige Planung zur Stellung eines Bauantrages vorzubereiten und zu beauftragen
    b. einen entsprechenden Förderantrag gemäß der „Ergänzenden Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms Kinderbetreuungsfinanzierung 2018- 2020 vom 11.02.2019“ beim Land Hessen über den Rheingau-Taunus-Kreis zu stellen.
    c. mit dem Inhaber des Nachbargrundstückes (Flurstück 107/2) entsprechende Verhandlungen zum Erwerb einer Teilfläche zu führen.
    d. die für die Bezuschussung notwendigen Vorarbeiten, bis hin zum Bauantrag vorzubereiten bzw. bei den zuständigen Stellen einzureichen.
    e. mit der Hessischen Landgesellschaft die notwendigen Gespräche und Vereinbarungen zu treffen, damit die notwendige Restsumme für den Ausbau des Kindergartens als notwendige Infrastrukturmaßnahme über das „Baugebiet Am Steinmorgen“ abgewickelt werden kann und wird.
    f. ein tragfähiges und personalkostenoptimiertes Betriebskonzept für die altersübergreifende Kindergartengruppe zu erarbeiten.

Finanzielle Auswirkungen:

Notwendige Planungsmittel sind im Haushaltsplan 2019 veranschlagt, die weiteren benötigten Mittel werden über das o.g Förderprogramm und in das Baugebiet „Am Steinmorgen“ als notwendige Infrastrukturmaßnahme einbezogen.

Begründung:

Der Kindertagesstätten-Entwicklungsplan des Rheingau-Taunus-Kreises zeigt ein sehr deutliches bereits im nächsten Jahr entstehendes Defizit an Plätzen in der Kinderbetreuung in der Gemeinde Waldems. Der Gemeindevorstand hatte hierzu in der Dezembersitzung des HFA und der Gemeindevertretung berichtet.

Aktuell besteht das größte zu erwartende Defizit im Ortsteil Bermbach. Die Jahrgangsgrößen der den Kindergarten verlassenden Jahrgänge sind in den kommenden Jahren jeweils kleiner als der jeweils nachkommende Jahrgang.
Zudem entsteht in Bermbach im den kommenden Monaten ein neues Baugebiet, das erfahrungsgemäß auch Zuzug von Familien mit Kleinkindern bewirken wird.
Die Gemeindeverwaltung hat in den vergangenen Wochen verschiedene Varianten an den 4 bestehenden Kindergartenstandorten geprüft und empfiehlt die oben vorgeschlagene Vorgehensweise.

Ein Anbau in Bermbach kann im Wesentlichen ohne größere Umbauten im Bestand erfolgen. Die sanitären Einrichtungen für Kinder sind vorhanden und ausreichend dimensioniert für eine weitere Gruppe. Ein Mehrzweckraum ist ebenfalls bereits vorhanden.
Im Bestand erscheint es lediglich sinnvoll eine Personaltoilette zu schaffen (im Anschluss an die Kindertoilette) und die Küche in einen anderen Raum zu verlagern (notwendige Anschlüsse sind vorhanden).
Der vorhandene Schuppen wird aktuell zur Lagerung von Außenspielzeug und als überdachte Spielebene (im Dachbereich) benutzt. Der vorgesehene Ersatzneubau schafft einen Gruppenraum von ca. 45m² mit den notwendigen Nebenflächen, sowie einen energetisch sinnvollen Gesamtzugang zum Gebäude. Die Dachoberfläche soll begehbar und zumindest teilüberdacht ausgebaut werden, um den Verlust an Außenfläche so gering wie möglich zu halten. Die notwendige Erschließung kann über die bereits vorhandene Rettungswegtreppe für den Krippenbereich im 1.OG mit Hilfe eines Steges erfolgen. Damit erhält die Krippengruppe ebenfalls einen kurzen Weg zu einer Außenspielfläche.
Auch betrieblich verbessert sich die Gesamtsituation im Kindergarten Bermbach durch den geplanten Anbau. Aktuell ist das Verhältnis von U3-Kindern (12) zu Ü3-Kindern (25) betrieblich ungünstig. es gibt regelmäßig Krippenkinder, die 3 Jahre alt werden und nicht in die Kindergartengruppe wechseln können, da kein Platz frei ist. Somit steht dann auch der dringend benötigte U3-Platz zunächst nicht mehr zur Verfügung!

Das Projekt wurde in 2 Durchgängen dem Jugendamt des Rheingau-Taunus-Kreises vorgestellt und wird seitens des Jugendamtes befürwortet, sowie die Förderfähigkeit bestätigt.
Der Ortsbeirat Bermbach wurde ebenfalls bereits frühzeitig informiert und teilt die Ziele der Planung.
Das Personal des Kindergartens ist ebenfalls beteiligt worden und wird in die weitere Planung eingebunden.
Mit dem Besitzer des benachbarten Flurstücks 107/2 wurde ein erstes Gespräch geführt. Er wird die geplante Vorgehensweise entsprechend ermöglichen, es gibt auch Gesprächsbereitschaft hinsichtlich des Verkaufs einer Teilfläche.

Seitens der Gemeindeverwaltung wird der Ankauf einer Teilfläche empfohlen, da dies für die weitere Entwicklung des Kindergartenstandortes auch im Hinblick auf die zur Zeit zum Teil nur angemietete Außenspielfläche (hinter der Feuerwehr) sehr sinnvoll wäre.

Die Finanzierung der Maßnahme kann über das o.g. Förderprogramm erfolgen, es sieht in der aktuellen Fassung bei der Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen eine Förderung von 90% max. 250.000€ vor.
Sollte der Erwerb eines Grundstückes oder eine Teilfläche erforderlich sein, ist auch eine höhere Förderung möglich. Aktuelle Kostenschätzungen deuten darauf hin, dass die Fördersumme zzgl. eines Eigenanteils von ca. 10% für die Maßnahme ausreicht.
Der Eigenanteil kann als notwendige Infrastrukturaufwendung über das Baugebiet „Am Steinmorgen“ über die HLG abgewickelt werden. Die notwendigen Gespräche sind bereits erfolgt. Diese Vorgehensweise erscheint vor dem Hintergrund durch das Baugebiet zu erwartender steigender Kinderzahlen auch angemessen

Anlage(n):
1 Kiga Bermbach_Lageplan_20190208
2 Kiga_Bermbach_EG_geplant_20190208
3 Kiga_Bermbach_OG_geplant_20190208
4 Kiga_Bermbach_Ansicht_Nordwest_geplant_20190208
5 Kiga_Bermbach_Ansicht_Südwest_geplant_20190208
6 Kiga_Bermbach_Schnitt_A-A_geplant_20190208

_____
Hies
Bürgermeister



GEBÄUDEÜBERSICHT /
LAGEPLAN

ENTWURF

BESTANDSAUFNAHME

PROJEKT:
Anbau an eine bestehende
Kindertagesstätte

BAUHERRSCHAFT:
Gemeinde Waldems
- Der Gemeindevorstand -
Schulgasse 2
65529 Waldems

BAUORT:
Flur 1, Flurstücke 108/4
Gemarkung: Bermbach
Hauptstraße 35
65529 Waldems-Bermbach

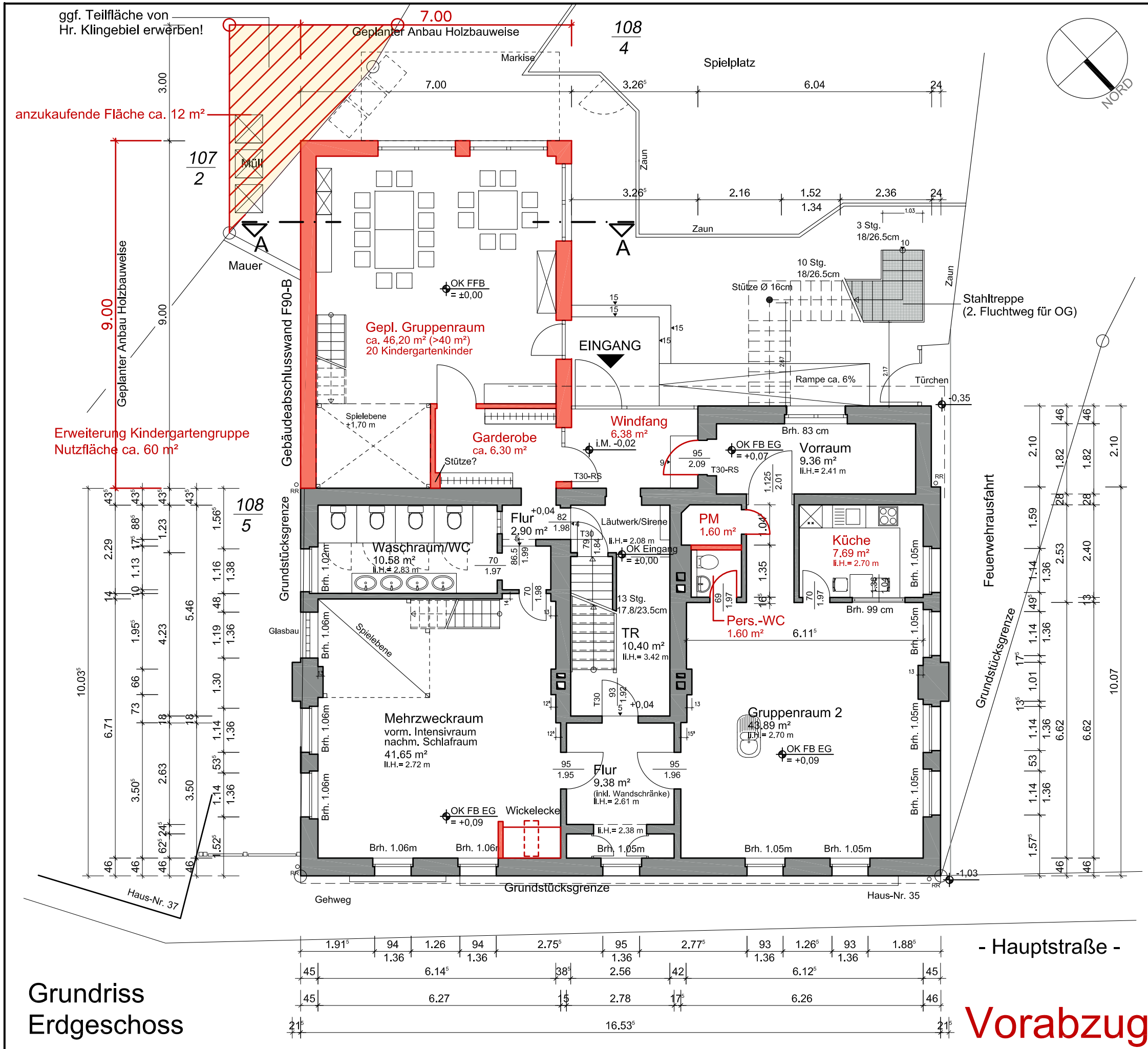
DARSTELLUNG:
LAGEPLAN/
GEBÄUDEÜBERSICHT

UNTERSCHRIFTEN
Bauherrschaft:

Entwurfsverfasser:

Datum	Blatt-Nr.	Maßstab	Gez.
07.02.2019	1	1:250	GER

Gemeinde Waldems
Der Gemeindevorstand
Schulgasse 2
65529 Waldems



Grundriss Erdgeschoss

Vorabzug

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Geplant

ENTWURF

ENTWURF

PROJEKT:

Anbau an eine bestehende Kindertagesstätte

BAUHERRSCHAFT:

Gemeinde Waldems
- Der Gemeindevorstand -
Schulgasse 2
65529 Waldems

BAUORT:

Flur 1, Flurstücke 108/4
Gemarkung: Bermbach
Hauptstraße 35
65529 Waldems-Bermbach

DARSTELLUNG:

Grundriss Erdgeschoss
(Geplant)

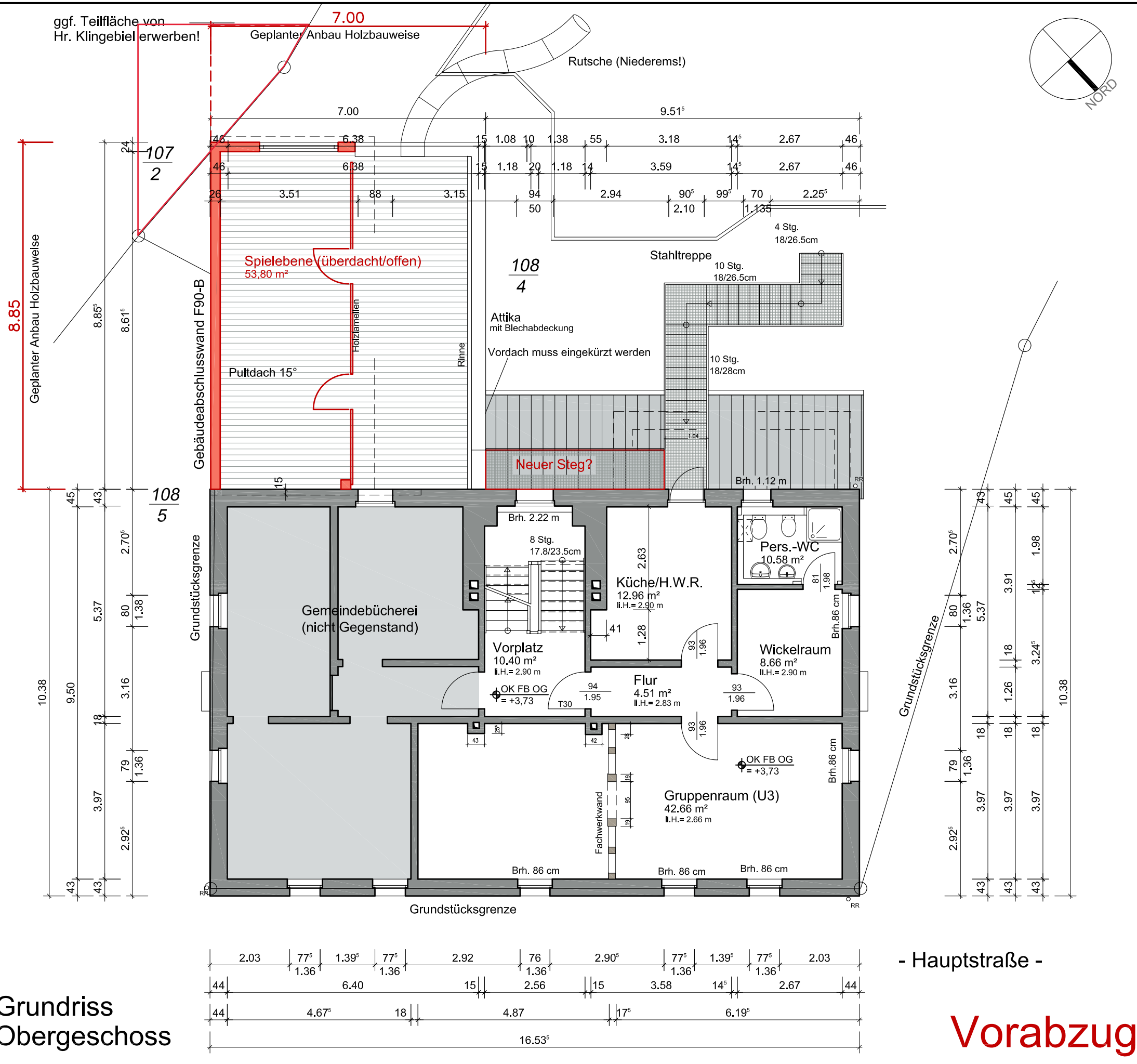
UNTERSCHRIFTEN

Bauherrschaft:

Entwurfsverfasser:

Datum	Blatt-Nr.	Maßstab	Gez.
07.02.2019	2	1:100	GER

Gemeinde Waldems
Der Gemeindevorstand
Schulgasse 2
65529 Waldems



Grundriss
Obergeschoss

Vorabzug

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Geplant

ENTWURF

ENTWURF

PROJEKT:

Anbau an eine bestehende Kindertagesstätte

BAUHERRSCHAFT:

Gemeinde Waldems
- Der Gemeindevorstand -
Schulgasse 2
65529 Waldems

BAUORT:

Flur 1, Flurstücke 108/4
Gemarkung: Bermbach
Hauptstraße 35
65529 Waldems-Bermbach

DARSTELLUNG:

Grundriss Obergeschoss
(Geplant)

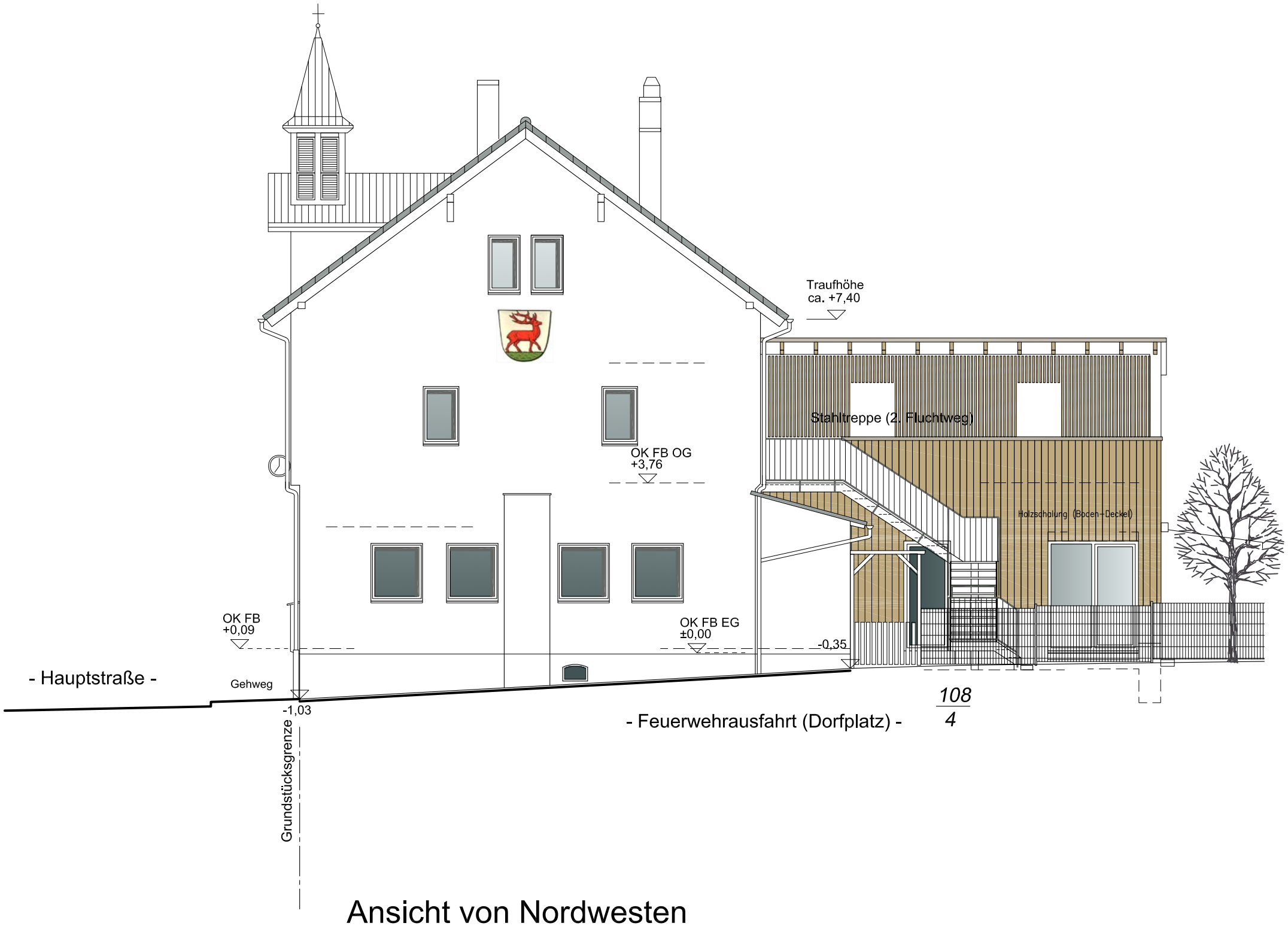
UNTERSCHRIFTEN

Bauherrschaft:

Entwurfsverfasser:

Datum	Blatt-Nr.	Maßstab	Gez.
07.02.2019	3	1:100	GER

Gemeinde Waldems
Der Gemeindevorstand
Schulgasse 2
65529 Waldems



Ansicht von Nordwesten

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Geplant

ENTWURF

ENTWURF

PROJEKT:

Anbau an eine bestehende Kindertagesstätte

BAUHERRSCHAFT:

Gemeinde Waldems
- Der Gemeindevorstand -
Schulgasse 2
65529 Waldems

BAUORT:

Flur 1, Flurstücke 108/4
Gemarkung: Bermbach
Hauptstraße 35
65529 Waldems-Bermbach

DARSTELLUNG:

Ansicht von Nordwesten
(Geplanter Anbau)

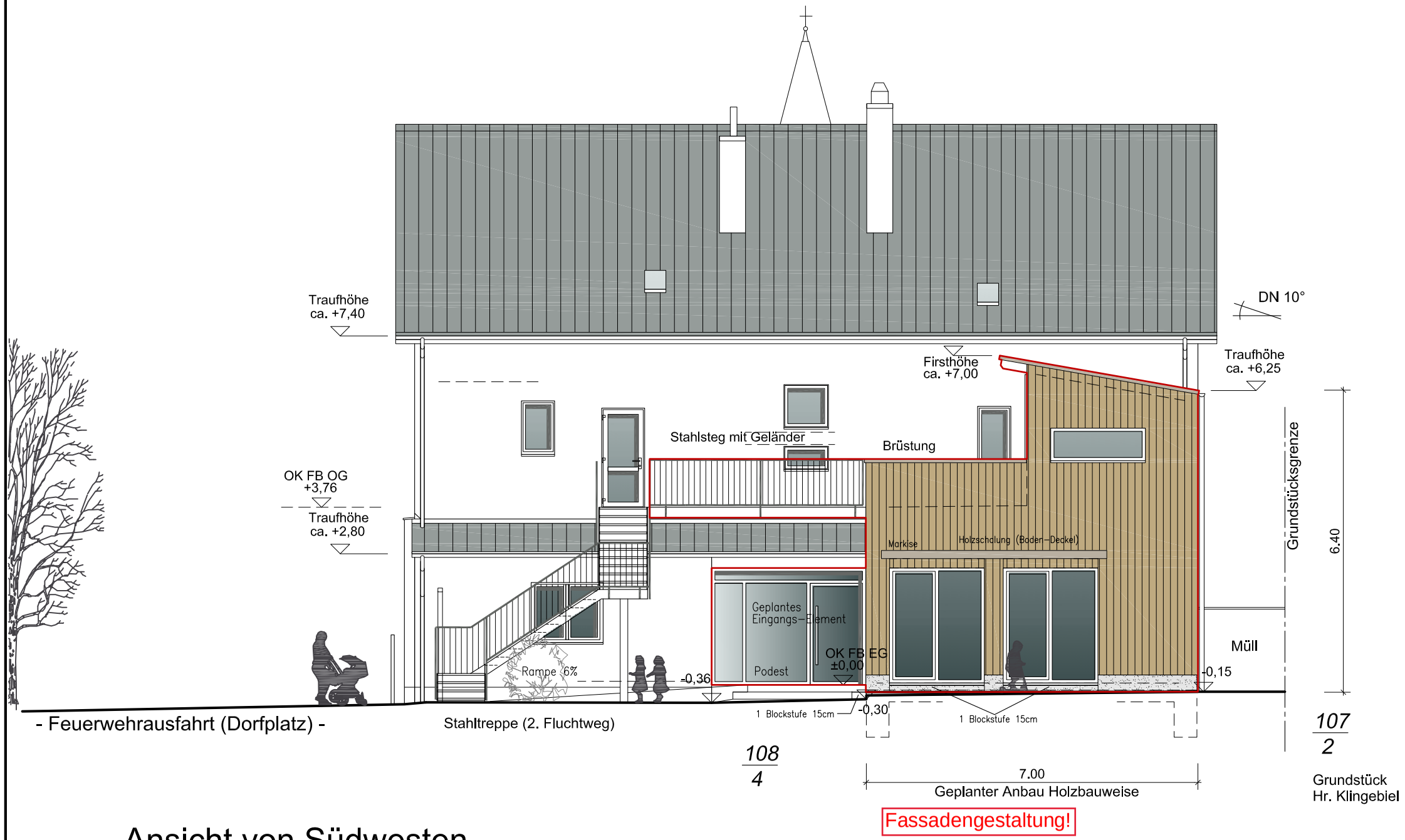
UNTERSCHRIFTEN

Bauherrschaft:

Entwurfsverfasser:

Datum	Blatt-Nr.	Maßstab	Gez.
07.02.2019	5	1:100	GER

Gemeinde Waldems
Der Gemeindevorstand
Schulgasse 2
65529 Waldems



Ansicht von Südwesten

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Geplant

ENTWURF

ENTWURF

PROJEKT:
Anbau an eine bestehende
Kindertagesstätte

BAUHERRSCHAFT:
Gemeinde Waldems
- Der Gemeindevorstand -
Schulgasse 2
65529 Waldems

BAUORT:
Flur 1, Flurstücke 108/4
Gemarkung: Bermbach
Hauptstraße 35
65529 Waldems-Bermbach

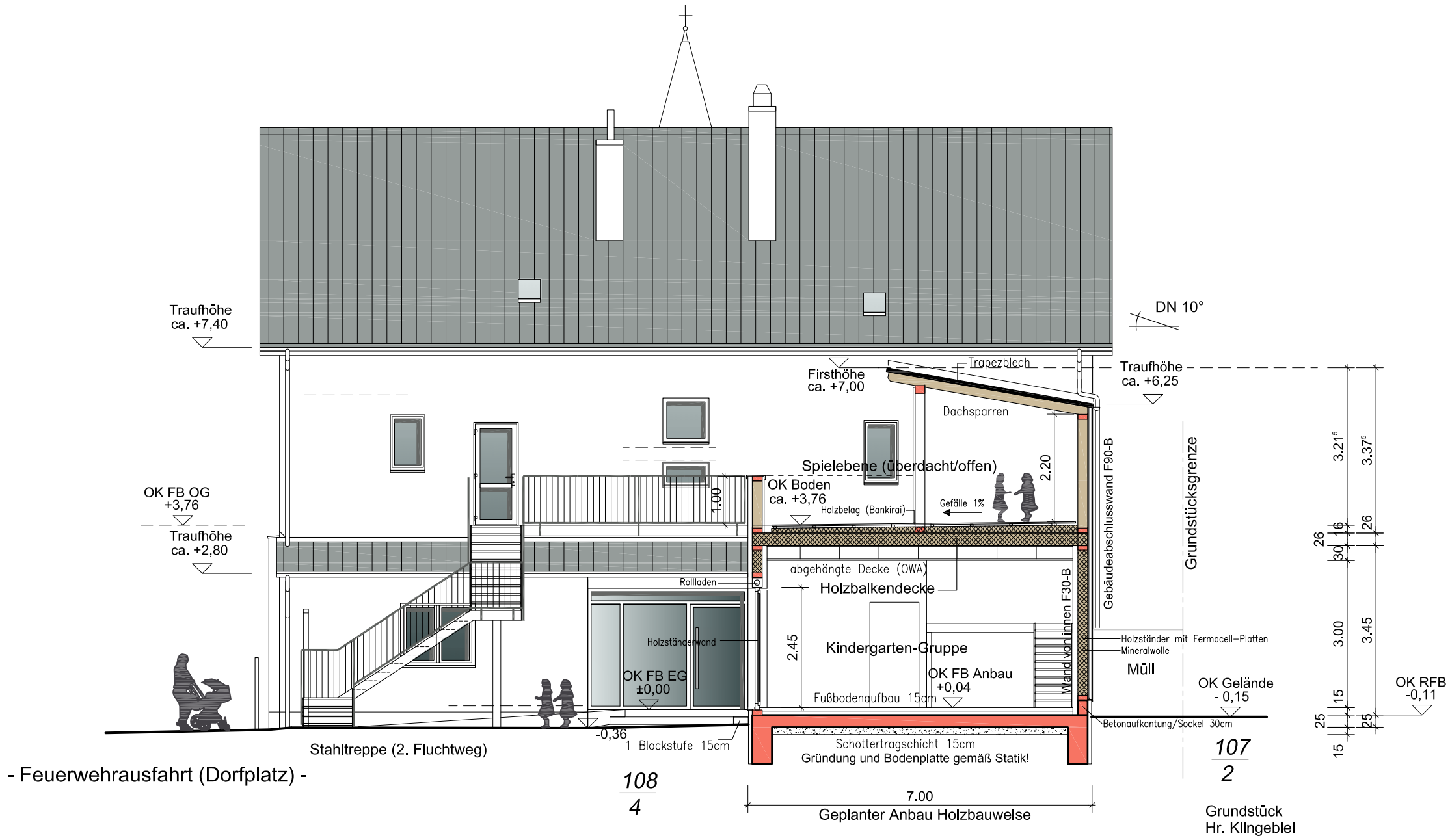
DARSTELLUNG:
Ansicht von Südwesten
(Geplanter Anbau)

UNTERSCHRIFTEN
Bauherrschaft:

Entwurfsverfasser:

Datum	Blatt-Nr.	Maßstab	Gez.
06.02.2019	5	1:100	GER

Gemeinde Waldems
Der Gemeindevorstand
Schulgasse 2
65529 Waldems



Ansicht von Südwesten

Schnitt A-A (Anbau)

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Geplant

ENTWURF

ENTWURF

PROJEKT:

Anbau an eine bestehende Kindertagesstätte

BAUHERRSCHAFT:

Gemeinde Waldems
- Der Gemeindevorstand -
Schulgasse 2
65529 Waldems

BAUORT:

Flur 1, Flurstücke 108/4
Gemarkung: Bermbach
Hauptstraße 35
65529 Waldems-Bermbach

DARSTELLUNG:

Ansicht von Südwesten
Schnitt A-A (Geplanter Anbau)

UNTERSCHRIFTEN

Bauherrschaft:

Entwurfsverfasser:

Datum	Blatt-Nr.	Maßstab	Gez.
06.02.2019	4	1:100	GER

Gemeinde Waldems
Der Gemeindevorstand
Schulgasse 2
65529 Waldems

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-43/16-21	
Federführendes Amt	Bauamt
Sachgebiet	Bauen und Wohnen
Datum	28.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Ankauf einer Teilfläche der Gemeinde
Antragsteller: Frau Hildegard Trömer, In der Kling 12, Bermbach

Grundstückseigentümer: Herr Frank Trömer, Herr Klaus Trömer, jeweils zur Hälfte Gemarkung: Bermbach, Flur 1, Flurstück 206

Veranlassung:

Frau Trömer hat in zwei Gesprächen am 05.09.2018 und 15.10.2018 als auch in schriftlicher Form sich an die Gemeinde gewandt und angefragt, das Flurstück 212/1, welches derzeit im Eigentum der Gemeinde befindet, anzukaufen.
Sie pflegt das Grundstück und nutzt die Parzelle als Zufahrt zum Grundstück.
Sie gibt an dieses altersbedingt nicht mehr weiter unterhalten zu können und möchte dieses zu einem angemessenen Kaufpreis erwerben, um neben der Grundstückszufahrt ggfs. einen weiteren PKW-Stellplatz zu errichten.
Der Rechtsunterzeichner hat sich am 09.11.2018 ein Bild über die Lage gemacht und mit Frau Trömer gesprochen.
Das Grundstück ist jeweils hälftig im Besitz von Herrn Klaus Trömer und dem Sohn Frank Trömer.

Die Fläche soll komplett an die Familie Trömer veräußert werden. Eine kleine Teilfläche (Grünfläche mit Hecke) vor der Liegenschaft „In der Kling 14“ wird von Frau und Herr Erben gepflegt. Der Form halber wurden die Eigentümer gefragt, ob Sie grundsätzlich damit einverstanden sind, diese Fläche vor Ihrem Grundstück an Frau Trömer zu verkaufen. Hierzu liegt eine schriftliche Bestätigung vom 22.01.19 (Email) vor.

Das betreffende Flurstück wird größtenteils als befestigte Zufahrt mit Pflastersteinen und mit Bepflanzung (Bodendecker) genutzt. Die gesamte Fläche des Flurstücks beträgt ca. 130 m². Bei der Ortsbegehung ist aufgefallen, dass an der nordwestlichen Grenze zur Liegenschaft „In der Kling 10“ eine dreiecksförmige Fläche von dem Nachbarn Herrn Eickhoff als Vorgarten mit Nadelbäumen genutzt wird, sodass sich die veräußerbare Fläche entsprechend reduziert. Die Fläche bis zum Gehweg (In der Kling), begrenzt durch den Zaun von Hr. Eickhoff (siehe Abb. 3) beträgt rd. 100 m².
Gemäß Bodenrichtwertkarte vom 01.01.2018 ist für diese Teilfläche (Wohnbaufläche) ein Wert von 190 € je Quadratmeter Grundstücksfläche anzusetzen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass über diese Teilfläche ein öffentlicher Kanalsammler DN 300 verläuft und an den Hauptkanal in der Straße „In der Kling“ anschließt.

Unter dieser Vorrausetzung und vor dem Hintergrund, dass dieser Bereich nicht mehr mit baulichen Anlagen bebaut werden kann (Einhaltung Abstandsfläche Nachbarschaft,

Überbauungsverbot des öffentlichen Kanals, etc.), ergibt sich eine deutliche Wertminderung für die Teilfläche.

Bei der Veräußerung ist zu berücksichtigen, dass ein Stromverteilerkasten (vermutlich Straßenbeleuchtung Syna) an der östlichen Grundstücksecke vorhanden ist. Hierfür ist entweder eine Grunddienstbarkeit einzutragen oder der Kasten ist auf die öffentliche Verkehrsfläche zu versetzen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems wird gebeten wie folgt zu beschließen:

Der Gemeindevorstand stimmt dem Verkauf der Teilfläche an die Grundstückseigentümer der Herren Trömer über einem Verkaufspreis von 60,00 €/m² zu. Bei einer Fläche von rd. 105 m² beträgt der Kaufpreis 6.300 Euro (in Worten Sechstausend Dreihundert).

Für die Kosten für Vermessung, neue Grenzpunkte bzw. Verschmelzung liegt ein Angebot des Vermessungsbüros Sell vom 25.11.2018 vor, die sich wie folgt zusammensetzen:

Festlegung neuer Flurstücksgrenzen und Bildung neuer Flurstücke		
	=	1.956,00 €
Unbedenklichkeitsbescheinigung	=	238,00 €
Erteilung Nutzungsrecht an den Vermessungsunterlagen	=	50,00 €
Nettosumme	=	2.244,00 €
Gesamtsumme inkl. MwSt. 19%	=	2.670,36 €
Übernahme in das Kataster (umsatzsteuerfrei)	=	156,48 €

Gesamtsumme = 2.826,84 €

Die Kosten für Vermessungsleistungen und Eintragung in das Kataster übernimmt der Käufer. Die Gebühren für die Eintragung der Grunddienstbarkeit des Kanals gehen zulasten des neuen Grundstückseigentümers, die noch beziffert werden müssen.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen durch Grundstücksverkauf, siehe oben.

Begründung:

Die Teilfläche (öffentliche Verkehrsfläche) wird von der Antragstellerin seit Beginn an, d.h. seit rd. 40 Jahren, als Grundstückszufahrt genutzt. Die Errichtung eines weiteren Stellplatzes für PKW-Fahrzeuge und einer befestigten Fläche trägt zugunsten des Eigentümers bei.
Sofern die Teilfläche nicht mehr von Fr. Trömer unterhalten werden kann, müsste sich der kommunale Bauhof um die Pflege der Bepflanzung kümmern, was personell nicht sinnvoll ist.

Anlage(n):
1 GVO Sitzungsvorlage Ankauf Grundstück Fr. Trömer

Hies, Bürgermeister

Gerhardt, Leiter Bauamt

Abt.: III
Sachgebiet: 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Vorlage zur Sitzung

☒ des Gemeindevorstandes
☐ der Gemeindevertretung

☐ Ortsbeirat ist zu hören

Bezeichnung der Vorlage:	Ankauf einer Teilfläche der Gemeinde
Antragstellerin:	Frau Hildegard Trömer, In der Kling 12, Bermbach
Grundstückseigentümer:	Herr Frank Trömer, Herr Klaus Trömer, jeweils zur Hälfte Gemarkung: Bermbach, Flur 1, Flurstück 206

Veranlassung:
Frau Trömer hat in zwei Gesprächen am 05.09.2018 und 15.10.2018 als auch in schriftlicher Form sich an die Gemeinde gewandt und angefragt, das Flurstück 212/1, welches derzeit im Eigentum der Gemeinde befindet, anzukaufen.
Sie pflegt das Grundstück und nutzt die Parzelle als Zufahrt zum Grundstück.
Sie gibt an dieses altersbedingt nicht mehr weiter unterhalten zu können und möchte dieses zu einem angemessenen Kaufpreis erwerben, um neben der Grundstückszufahrt ggfs. einen weiteren PKW-Stellplatz zu errichten.
Der Rechtsunterzeichner hat sich am 09.11.2018 ein Bild über die Lage gemacht und mit Frau Trömer gesprochen.

Das Grundstück ist jeweils hälftig im Besitz von Herrn Klaus Trömer und dem Sohn Frank Trömer.

Die Fläche soll komplett an die Familie Trömer veräußert werden. Eine kleine Teilfläche (Grünfläche mit Hecke) vor der Liegenschaft „In der Kling 14“ wird von Frau und Herr Erben gepflegt. Der Form halber wurden die Eigentümer gefragt, ob Sie grundsätzlich damit einverstanden sind, diese Fläche vor Ihrem Grundstück an Frau Trömer zu verkaufen. Hierzu liegt eine schriftliche Bestätigung vom 22.01.19 (Email) vor.

Das betreffende Flurstück wird größtenteils als befestigte Zufahrt mit Pflastersteinen und mit Bepflanzung (Bodendecker) genutzt. Die gesamte Fläche des Flurstücks beträgt ca. 130 m². Bei der Ortsbegehung ist aufgefallen, dass an der nordwestlichen Grenze zur Liegenschaft „In der Kling 10“ eine dreiecksförmige Fläche von dem Nachbarn Herrn Eickhoff als Vorgarten mit Nadelbäumen genutzt wird, sodass sich die veräußerbare Fläche entsprechend reduziert. Die Fläche bis zum Gehweg (In der Kling), begrenzt durch den Zaun von Hr. Eickhoff (siehe Abb. 3) beträgt rd. 100 m².

Gemäß Bodenrichtwertkarte vom 01.01.2018 ist für diese Teilfläche (Wohnbaufläche) ein Wert von 190 € je Quadratmeter Grundstücksfläche anzusetzen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass über diese Teilfläche ein öffentlicher Kanalsammler DN 300 verläuft und an den Hauptkanal in der Straße „In der Kling“ anschließt. Unter dieser Vorrausetzung und vor dem Hintergrund, dass dieser Bereich nicht mehr mit baulichen Anlagen bebaut werden kann (Einhaltung Abstandsfläche Nachbarschaft, Überbauungsverbot des öffentlichen Kanals, etc.), ergibt sich eine deutliche Wertminderung für die Teilfläche.

Bei der Veräußerung ist zu berücksichtigen, dass ein Stromverteilerkasten (vermutlich Straßenbeleuchtung Syna) an der östlichen Grundstücksecke vorhanden ist. Hierfür ist entweder eine Grunddienstbarkeit einzutragen oder der Kasten ist auf die öffentliche Verkehrsfläche zu versetzen.

Beschlussvorschlag:
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Waldems wird gebeten wie folgt zu beschließen:

Der Gemeindevorstand stimmt dem Verkauf der Teilfläche an die Grundstückseigentümer der Herren Trömer über einem Verkaufspreis von 60,00 €/m² zu. Bei einer Fläche von rd. 105 m² beträgt der Kaufpreis 6.300 Euro (in Worten Sechstausend Dreihundert).

Für die Kosten für Vermessung, neue Grenzpunkte bzw. Verschmelzung liegt ein Angebot des Vermessungsbüros Sell vom 25.11.2018 vor, die sich wie folgt zusammensetzen:

Festlegung neuer Flurstücksgrenzen und Bildung neuer Flurstücke	=	1.956,00 €
Unbedenklichkeitsbescheinigung	=	238,00 €
Erteilung Nutzungsrecht an den Vermessungsunterlagen	=	50,00 €
Nettosumme	=	2.244,00 €
Gesamtsumme inkl. MwSt. 19%	=	2.670,36 €
Übernahme in das Kataster (umsatzsteuerfrei)	=	156,48 €

Gesamtsumme = 2.826,84 €

Die Kosten für Vermessungsleistungen und Eintragung in das Kataster übernimmt der Käufer. Die Gebühren für die Eintragung der Grunddienstbarkeit des Kanals gehen zulasten des neuen Grundstückseigentümers, die noch beziffert werden müssen.

Begründung:

Die Teilfläche (öffentliche Verkehrsfläche) wird von der Antragstellerin seit Beginn an, d.h. seit rd. 40 Jahren, als Grundstückszufahrt genutzt. Die Errichtung eines weiteren Stellplatzes für PKW-Fahrzeuge und einer befestigten Fläche trägt zugunsten des Eigentümers bei.

Sofern die Teilfläche nicht mehr von Fr. Trömer unterhalten werden kann, müsste sich der kommunale Bauhof um die Pflege der Bepflanzung kümmern, was personell nicht sinnvoll ist.

Waldems, 28.02.2019

Hies, Bürgermeister

Gerhardt, Techn.-Angestellter



Abb. 1: Ausschnitt aus dem Luftbild mit vorhandenem Grundstück und geplanter Verkaufsfläche



Abb. 2: Ausschnitt des Grundstücks mit der Teilfläche und Verlauf des öffentlichen Kanals



Abb. 3: Zufahrt (In der Kling 12)



Abb. 4: Verteilerkasten

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-29/16-21	
Federführendes Amt	Bauamt
Sachgebiet	Bauen und Wohnen
Datum	19.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	18.02.2019	
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Ankauf von Wiesenland und Waldfläche im OT Esch

Beschlussvorschlag:

Herr Bürgermeister Hies berichtet von einem Angebot der Eheleute Beuleke Grundstücke im Ortsteil Esch anzukaufen.

Der Gemeindevorstand beschloss diesen Tagesordnungspunkt mit in die nächste GVO-Sitzung am 11.03.2019 zu nehmen.

An die Verwaltung ergeht der Auftrag ein Lageplan, der zum Kauf angebotenen Grundstücke, vorzubereiten.

Finanzielle Auswirkungen:

Begründung:

_____ _____

Bürgermeister

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-39/16-21	
Federführendes Amt	Bauamt
Sachgebiet	Bauen und Wohnen
Datum	21.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
Frau Selina Berbalk, Herrn Michael Bertancourt Ruiz, Am Mühlrain 2, Wüstems

Beschlussvorschlag:

Dem Gemeindevorstand wird empfohlen nach Vortrag und Beratung dem Bauvorhaben zuzustimmen (Flur 1, Flurstück 136, Gemarkung Wüstems, Lage: Langgasse 4) von Frau Berbalk und Herrn Betancourt Ruiz zuzustimmen.

Der Ortsbeirat erhält Nachricht bei Erteilung des Einvernehmens.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

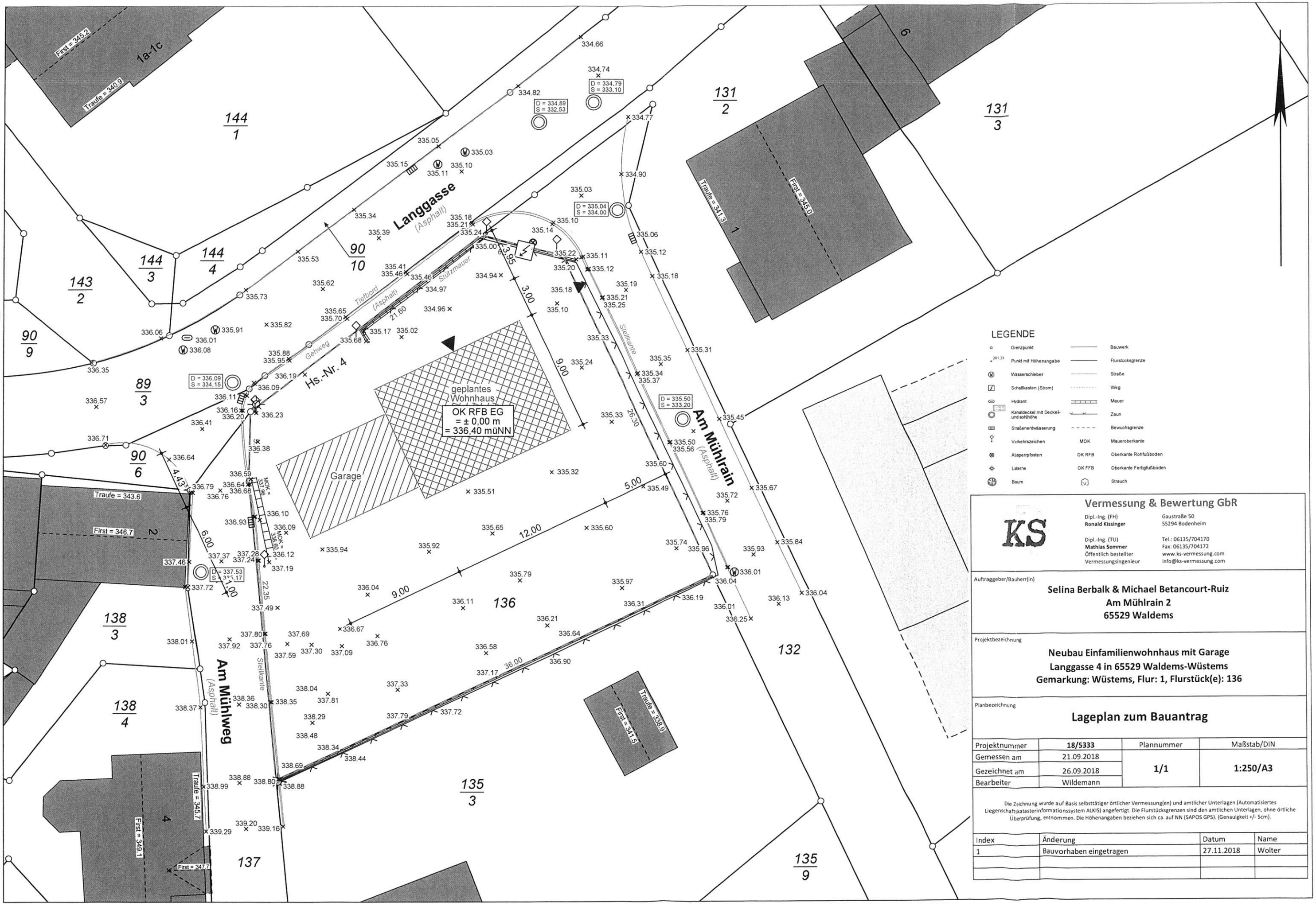
Begründung:

Das Grundstück befindet sich in der Ortslage von Wüstems und es erfolgt eine Beurteilung nach § 34 BauGB (Einfügung im Zusammenhang des bebauten Ortsteiles). Bei einem Ortstermin am 22.02.2019 konnte festgestellt werden, dass sich das Wohnhaus aus Sicht des Rechtsunterzeichners in die umliegende Bebauung einfügt. Die Nachbarbebauung weist im Allgemeinen eine zweigeschossige Bebauung mit Dachgeschoss auf. Geplant sind zwei Vollgeschosse, wohingegen das oberste Geschoss ein Dachgeschoss darstellt. Bauplanungsrechtliche Befreiungen oder baurechtliche Abweichungen sind nicht erkennbar. Verwaltungsseitig bestehen keine Bedenken gegen das geplante Bauvorhaben.

Anlage(n):
1 Lageplan zum Bauantrag
2 Microsoft Word - Volage GVO, Berbalk, Langgasse 4.docx
3 Lageplan

Hies, Bürgermeister

i.A. Gerhardt



KS

Vermessung & Bewertung GbR

Dipl.-Ing. (FH) **Ronald Kissinger**
Dipl.-Ing. (TU) **Mathias Sommer**
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Gaustraße 50
55294 Bodenheim

Tel.: 06135/704170
Fax: 06135/704172
www.ks-vermessung.com
info@ks-vermessung.com

Auftraggeber/Bauherr(in)

Selina Berbalk & Michael Betancourt-Ruiz
Am Mühlrain 2
65529 Waldems

Projektbezeichnung

Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage
Langgasse 4 in 65529 Waldems-Wüstems
Gemarkung: Wüstems, Flur: 1, Flurstück(e): 136

Planbezeichnung

Lageplan zum Bauantrag

Projektnummer	18/5333	Plannummer	Maßstab/DIN
Gemessen am	21.09.2018	1/1	1:250/A3
Gezeichnet am	26.09.2018		
Bearbeiter	Wildemann		

Die Zeichnung wurde auf Basis selbsttätiger örtlicher Vermessung(en) und amtlicher Unterlagen (Automatisiertes Liegenschaftskatasterinformationssystem ALKIS) angefertigt. Die Flurstücksgrenzen sind den amtlichen Unterlagen, ohne örtliche Überprüfung, entnommen. Die Höhenangaben beziehen sich ca. auf NN (SAPOS GPS). (Genauigkeit +/- 5cm).

Index	Änderung	Datum	Name
1	Bauvorhaben eingetragen	27.11.2018	Wolter

Beiblatt zur GVO- Vorlage

☒ Eingangsdatum: 18.02.2019

☒ Bauantrag Nr.: BA-00135/19

☐ Bauvoranfrage Nr.:

Baugenehmigungsfreie Vorhaben

☐ nach § 63 Anlage Abschnitt V Nr. 1 HBO

☐ nach § 64 HBO

Bauvorhaben:

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage

Antragsteller:

Frau Selina Berbalk und Michael Betancourt Ruiz

Ortsteil:

Langgasse 4

Flur, Flurstück:

Wüstems, 1, 136

B-Plan	☐ ja	☒ nein; § 34
Stellungnahme des Ortsbeirates	☐ liegt vor	☒ liegt nicht vor
Verwaltungsseitiges Bedenken	☒ nein	☐ ja, s. beigefügten Vermerk
Ausnahme/Befreiungen/ Abweichungen	☒ nein	☐ ja,
Stellplätze	Soll: 2	Nachweis: 2

Verkehrsrechtliche Stellungnahme:

Keine Bedenken	☒	Abteilung I zur Prüfung
Bedenken gemäß Anlage	☐	Abteilung III Rücklauf am

Erschließungsbeiträge anzufordern/ nachzuveranlagen

	ja	nein	
Wasser	☐	☐	Abteilung II zur Prüfung
Kanal	☐	☐	
Straße	☐	☐	Abteilung III Rücklauf am

65529 Waldems, den 21.02.2019

Gefertigt:

HESSEN

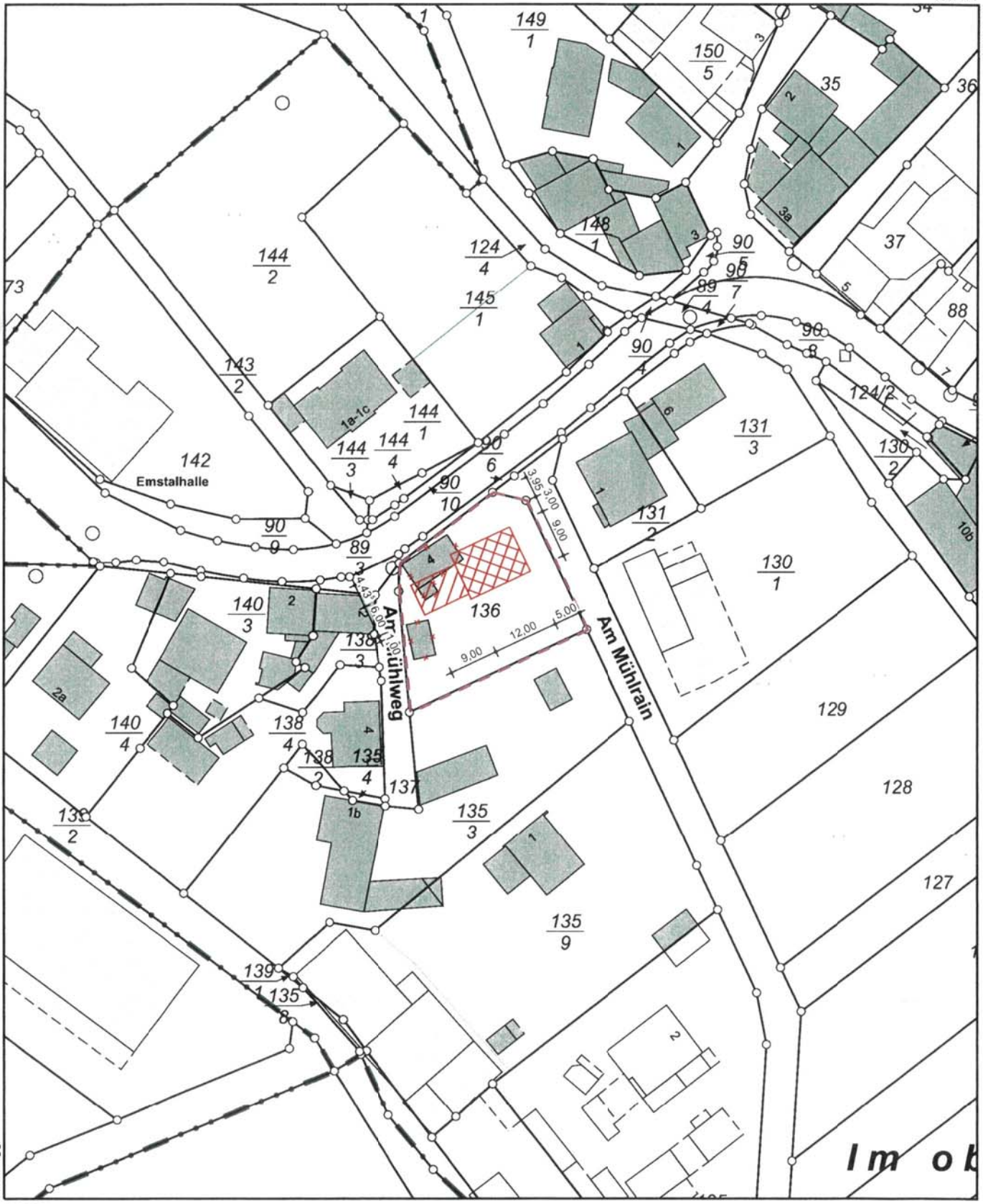
Amt für Bodenmanagement Limburg a. d. Lahn
Berner Straße 11
65552 Limburg a. d. Lahn

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Liegenschaftskarte 1 : 1000
Hessen
Erstellt am 26.11.2018
Antrag: 200238580-2
AZ: 18/5333

Flurstück:	136	Gemeinde:	Waldems
Flur:	1	Kreis:	Rheingau-Taunus
Gemarkung:	Wüstems	Regierungsbezirk:	Darmstadt

5567171



5566951

Maßstab 1:1000 0 10 20 30 Meter

Vervielfältigung nur erlaubt, soweit die Vervielfältigungsstücke demselben Nutzungszweck wie die Originalausgaben dienen.
§18 Abs. 2 des Hessischen Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes vom 6. September 2007 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 29 des Gesetzes vom 3. Mai 2018 (GVBl. S. 82)

Beschlussvorlage	
- nichtöffentlich -	
BV-42/16-21	
Federführendes Amt	Finanzverwaltung
Sachgebiet	Ver- und Entsorgung
Datum	26.02.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Gebührenkalkulation Abwassserbeseitigung
nach einem gesplittetem Maßstab
Angebot Fa. Allevo

Beschlussvorschlag:

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand die Firma Allevo gem. ihrem Angebot für folgende Leistungen zu beauftragen:

Kalkulation der Abwassserbeseitigung nach einem gesplittetem Maßstab

für die Jahre 2020/2021 3.700,00 €

Gebührenrechtliche Ergebnisermittlung der Vorjahre je Stunde 92,00 €

Sitzungsteilnahme an der HFA-Sitzung 600,00 €

Zu den genannten Summen kommt noch die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzu.

Finanzielle Auswirkungen:

Mittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung Buchungsstelle: 11.02.01.677300

Begründung:

Gemäß Haushaltsgenehmigung und dem Herbsterlass vom Hess. Ministerium des Innern und für Sport vom 03.03.2014 ist es verpflichtend, die Gebührenhaushalte ausgeglichen zu gestalten.

Anlage(n):
1 Allevo Angebot Gebühr Abwasser Waldems 21.02.2019

_____ _____

Bürgermeister

Allevo Kommunalberatung Löwensteiner Straße 80 74182 Obersulm

Gemeindevorstand der
Gemeinde Waldems
Fritz Flören
Schulgasse 2

65529 Waldems

Löwensteiner Straße 80
74182 Obersulm

Stefan Kasteel
Fon 07134 518 45
stefan.kasteel
@kommunalberatung.de

www.kommunalberatung.de

Datum 21.02.2019

Angebot Gebührenkalkulation Abwasserbeseitigung

Guten Tag Herr Flören,

vielen Dank für Ihre Anfrage. Sie erhalten anbei das gewünschte Angebot zur Kalkulation Ihrer Abwassergebühren.

Wir freuen uns, wenn unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht und wir diese interessante Aufgabe für Sie bearbeiten dürfen.

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zu Ihrer Verfügung.

Herzliche Grüße aus Obersulm
Allevo Kommunalberatung
Alles außer gewöhnlich.

Stefan Kasteel

Allevo Kommunalberatung GmbH
AG Stuttgart HRB 103563
Geschäftsführer:
Klaus Westhauser
Stefan Kasteel
Dirk Rehbein
Prokura:
Christian Greger

Volksbank Sulmtal
IBAN DE42 6206 1991 0074 0440 01
BIC GENODES1VOS

Steuernummer: 65201 / 08256

Allevo®
Kommunalberatung

21.02.2019

Gemeinde Waldems

Angebot Gebührenkalkulation Abwasser

Ausgangslage

Die **Gemeinde Waldems** (rund 5.200 Einwohner) benötigt eine Gebührenkalkulation für die zentrale Abwasserbeseitigung. Die letzte Gebührenkalkulation wurde für die Jahre 2018-2019 erstellt. Aktuell soll eine neue Gebührenkalkulation über den zweijährigen Zeitraum 2020-2021 erarbeitet werden.

Außerdem soll das Angebot die Ermittlung gebührenrechtlicher Ergebnisse aus Vorjahren beinhalten.

Unternehmensprofil

Die **Allevo Kommunalberatung** ist ein bundesweit tätiges Unternehmen, das im Jahr 1987 gegründet wurde. Damit können wir auf eine über 30-jährige Erfahrung zurückgreifen.

Wir waren seither für über 1.000 Auftraggeber in über 10.000 Projekten tätig. Davon entfällt ein großer Teil auf den Bereich kommunales Finanzwesen und hierbei insbesondere auf das kommunale Abgabenrecht.

Unsere Auftraggeber sind ausschließlich Kommunen und Landkreise, einschließlich Ihrer Einrichtungen, Betriebe und Verbände. Diese betreuen wir von 5 Standorten im Bundesgebiet aus.

Wir pflegen enge Kontakte zu kommunalen Spitzenverbänden, Kommunalaufsichten, Prüfungseinrichtungen, Fachanwälten, Ingenieurbüros und Softwareanbietern. So ist es uns möglich, Ihnen unsere Dienstleistungen mit höchster Qualität und immer auf Grundlage der aktuellsten rechtlichen Anforderungen anbieten zu können.



Unternehmensleitbild

Der Name **Allevo** ist kein Fantasiebegriff, sondern eine Form des lateinischen allevare. Dieses Verb kann übersetzt werden mit etwas emporheben, in die Höhe heben, aufrichten, unterstützen, erleichtern. Wir haben uns einem gemeinsamen Ziel verpflichtet und dieses in unserem Leitsatz ausgedrückt:

Wir haben nur zufriedene Kunden.

Uns ist bewusst, dass dies ein hoher Anspruch und eine große Selbstverpflichtung ist. Auch wir sind nur Menschen und damit nicht immer perfekt. Aber wir nehmen dieses Ziel sehr ernst und arbeiten Tag für Tag daran, immer noch ein Stückchen besser zu werden. Damit wir erreichen, wofür wir arbeiten: Ihnen Ihre Arbeit zu erleichtern und die durch uns übernommenen Aufgaben zu Ihrer vollständigen Zufriedenheit zu erledigen.

Mitarbeiter und Qualifikation

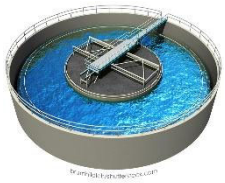
Derzeit besteht unser Team aus rund **40 MitarbeiterInnen** mit folgenden Qualifikationen:

- Verwaltungswirt (Diplom)
- Wirtschaftsjurist (Diplom, Bachelor, Master)
- Kaufmann (Diplom)
- Betriebswirt (Diplom, Bachelor, Master)
- Volkswirt (Master)
- Bilanzbuchhalter
- Bankkaufmann
- Jurist (Master, Volljurist)
- Vermessungs-Ingenieur
- Vermessungstechniker
- Geoinformatiker (Master)
- Verwaltungswissenschaftler (Diplom)
- Politikwissenschaftler (Bachelor, Master)
- Sozialwissenschaftler (Master)
- Pädagoge (Diplom)
- Kaufmännische Ausbildung



Unsere **über 30-jährige Projekterfahrung** ermöglicht es uns Ihnen eine fließende Auftragsbearbeitung sowie eine effektive Abstimmung von Fragen zu gewährleisten. Die Abläufe haben wir so optimiert, dass der Aufwand für die Verwaltung so gering wie möglich ist und hierdurch eine deutliche Arbeitsentlastung möglich wird.

Gebührenkalkulation für den Abwasserbereich



Unsere Leistungen

- Kalkulation der Abwassergebühren entsprechend der satzungsrechtlich geregelten Gebührentatbestände
- Ermittlung aller ansetzbaren Kosten im Sinne des Kommunalabgabengesetzes
- Darstellung der Entwicklung des Anlagevermögens und der Abschreibungen sowie der kalkulatorischen Zinsen unter Einbeziehung von geplanten Zukunftsinvestitionen im Berechnungszeitraum
- Abgrenzung nicht gebührenfähiger Kosten
- Darstellung der Kostenarten und deren Verteilung auf die Kostenstellen
- Ermittlung des Straßenentwässerungskostenanteils
- Aufteilung der Kosten auf Schmutz- und Niederschlagswasser auf Grundlage der örtlich eingesetzten Kostenverteilungsschlüssel
- Bearbeitung in mehreren Schritten mit einer Entwurfsfassung, sowie einer Endfassung, die innerhalb unseres Hauses noch einmal intensiv kontrolliert wird
- Berücksichtigung der jeweils aktuellen Rechtslage

Benötigte Unterlagen / Informationen von der Verwaltung

- Aktuelle Satzungen (Abwassersatzung, Verbandssatzungen) und öffentlich-rechtliche Vereinbarungen
- Aktuelle Planansätze Verwaltungs-/Teilergebnishaushalt/Erfolgsplan auf Sachkontenebene
- Aktueller Anlagenachweis zum 31.12. des Vorjahres mit Ausweis der Einzelpositionen und Gruppensummen der Investitionen und Ertragszuschüsse mindestens für Kläranlagen, Regenbecken, Zuleitungssammler und Kanalarten, jeweils getrennt nach Abwassersystemen (z.B. Misch-, Schmutz-, Regenwasser)
- Vorausschau der Entwicklung des Anlagevermögens zum 31.12. des Vorjahres über den Kalkulationszeitraum
- Anzuwendender kalkulatorischen Zinssatz und Verzinsungsmethodik (Restbuchwert- oder Durchschnittswertmethode; Zinsbasis Jahresanfangs-, -mittel- oder -endstand)
- Geplante Investitionen im Berechnungszeitraum (Investitionsprogramm)
- Bei Beteiligungen an Zweckverbänden aktuellen Haushalts-/Wirtschaftsplan, aktuellen Anlagenachweis zum 31.12. des Vorjahres und letzte Umlageabrechnung
- Bei öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen letzte Umlageabrechnung
- Abgerechnete Mengen (Schmutzwassermenge, NW-Flächen) der letzten 3 Jahre
- Gebührenrechtliche Ergebnisse der Vorjahre mit aktuellem Ausgleichsstand
- Gebührenkalkulation auf der die aktuellen Sätze beruhen (soweit nicht durch Allevo erstellt)

Honorare, Stundensätze und Konditionen



Kalkulation der Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung nach einem gesplitteten Maßstab

über einen zweijährigen Bemessungszeitraum (2020-2021)	3.700 €

Besprechungstermine vor Ort und Sitzungsteilnahmen (optional)

je Termin	600 €

Gebührenrechtliche Ergebnisermittlung für Vorjahre (optional)

für die zentrale Abwasserbeseitigung einschließlich Ermittlung des Straßenentwässerungskostenanteils	92 €/Std.

Sämtliche Nebenkosten sind in unseren Preisen bereits enthalten, soweit sie nicht separat im Angebot ausgewiesen sind. Zu den genannten Angebotspreisen kommt lediglich noch die **gesetzliche Mehrwertsteuer** in der zum Zeitpunkt der Schlussrechnungsstellung geltenden Höhe hinzu.

Bearbeitungsdauer



Als Bearbeitungszeitraum benötigen wir in der Regel drei bis vier Monate nach Auftragseingang und Überlassung aller benötigten Unterlagen.

Bei Bedarf lassen sich je nach Auftragslage nach vorheriger Abstimmung auch kürzere Bearbeitungszeiträume vereinbaren.

Angebotsbedingungen

Dieses Angebot gilt für die Dauer von sechs Monaten.

Abschlagszahlungen können vom Auftragnehmer entsprechend des Arbeitsfortschritts in Rechnung gestellt werden.

Die Gewährleistung und Haftung richten sich grundsätzlich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistungspflicht beginnt mit dem Tag, an dem der Auftraggeber die Endfassung vom Auftragnehmer erhalten hat.

Die Haftung aus Vermögensschäden ist auf 500.000 Euro beschränkt. Sollten Sie dieser Haftungshöchstsumme nicht zustimmen, so geben Sie bitte die von Ihnen gewünschte Erhöhung an, damit wir Ihnen ein entsprechend modifiziertes Angebot unterbreiten können.

Quellenangabe Grafiken: shutterstock.com/mstanley/3drenderings/Anatoly Maslennikov/Pixel Embargo

Mündlicher Bericht	
- nichtöffentlich -	
BV-48/16-21	
Federführendes Amt	Hauptamt
Sachgebiet	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Datum	06.03.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Breitbandausbau

Begründung:

Hies
Bürgermeister

Schmidt
VFA

Mündlicher Bericht	
- nichtöffentlich -	
BV-49/16-21	
Federführendes Amt	Hauptamt
Sachgebiet	Innere Verwaltung
Datum	06.03.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	11.03.2019	beschließend

Betreff:

Jagdhaus Niederems

Begründung:

Hies
Bürgermeister

Schmidt
VFA